

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER



NACHRICHTEN

www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

02. Woche
14. Januar 2016



stadtwerke
heidelberg
bäder

Öffnungszeiten Gisela-Mierke-Bad

Montag	Geschlossen
Dienstag	Geschlossen
Mittwoch	14 – 21 Uhr (Warmbadetag)
Donnerstag	14 – 21 Uhr (Warmbadetag)
Freitag	14 – 21 Uhr
Samstag	13 – 19 Uhr
Sonntag	8 – 14 Uhr

Kassenschluss ist jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Schwimmen!

Ihre neue Betriebsführung für 2016,
Stadtwerke Heidelberg Bäder

Notdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst Heidelberg**

Alte Eppelheimer Straße 35, 69115 Heidelberg
Tel.: 116117

Mo, Di, Do 19-7 Uhr, Mi 13-7 Uhr, Fr 19 - Mo
7 Uhr sowie an Feiertagen von 0 - 24 Uhr

Augenarzt von 09 - 18 Uhr anwesend.
Notdienst der Kinder- u. Jugendärzte, Uni-
klinikum, neuenheimer Feld 430, Tel. 56-423

Zahnärztlicher Notfalldienst**HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:**

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3 54 49 17

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel.: 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 522-2623

Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst

der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 30 11 81

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931- 0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:**Freitag, 15.01.**

Kurpfalz-Apotheke, Schwetzinger Straße 51,
HD-Kirchheim, Tel. 71 25 38

Samstag, 16.01.

Apotheke Schmitt, Schwetzinger Straße 61,
HD-Kirchheim, Tel. 78 52 58

Sonntag, 17.01.

Easy Apotheke, Bahnhofstr. 36, HD-Weststadt
Tel. 9 98 92

Montag, 18.01.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD-Weststadt, Tel. 2 17 84

Dienstag, 19.01.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstr. 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Mittwoch, 20.01.

Bären-Apotheke, Marktstr. 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 77 50 90

Donnerstag, 21.01.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Str. 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	1 92 92
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen
Zeiten besetzt.

Bauamt 794-602

Bauhof 75 66 48

Einwohnermeldeamt 794-120/121/122/
123/124/125

Friedhofsamt 794-605

Gewerbeamt 794-111

Grundbucheinsichtsstelle 794-154

Kasse 794-217

Kultur + Wirtschaftsförd. 794-402

Personal 794-410/-411/-412

Passamt 794-120/121/122/123/124/125

Rentenstelle 794-124

Sekretariat Bürgermeister 794-101

Sozialamt 794-120/121

Standesamt 794-113

Zentrale Verwaltung,
Ordnungs- und Sozialwesen 794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1 766290

Mo + Fr 13-18 Uhr

Mi 10-18 Uhr

Sa 10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7

755051

Mo, Di geschlossen

Mi+Do 14-21 Uhr

Wambadetag

Fr 14-21 Uhr

Sa 13-19 Uhr

So 8-14 Uhr

Schulen**Theodor-Heuss-Grundschule,**

Frau Schäffner 794-145

Kernzeitbetreuung 0176 12013864

7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule,

Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule,

Frau Kazankiran 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,

Frau Horvath und Frau Schuhmacher

76 55 00

Kindertagesstätten**Kinderhaus Regenbogen,**

Postillion e.V., Max.-Kolbe-Weg 1

Susanne Lorenz 7390090 bzw. 7390091

Impressum:**Amtsblatt der Stadt Eppelheim.**

Herausgeber: Stadt Eppelheim,

Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle

sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien

St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,

Telefon 06227/8730, Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:

Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1

68789 St. Leon-Rot

Telefon 06227/35828-30

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen**VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen****Die Gutscheinkarten 2016 für den Landesfamilienpass sind eingetroffen**

Familien, die bereits einen Landesfamilienpass haben, erhalten bei Vorlage des Passes, eines aktuellen Kindergeldnachweises und gegebenenfalls eines aktuellen Arbeitslosengeld 2-, Kinderzuschlagsbescheids, oder Bescheid über Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz die Gutscheinkarten beim Sozialamt im Rathaus.

Das Gleiche gilt bei einer Erstbeantragung.

Eine Beschränkung hinsichtlich des Einkommens gibt es nicht.

Wie auch in den vergangenen Jahren kann der berechtigte Personenkreis mit den Gutscheinkarten und dem Landesfamilienpass verschiedene Einrichtungen in Baden-Württemberg (z.B. staatliche Schlösser und Gärten) sowie das Hallenbad in Eppelheim vergünstigt besuchen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.sozialministerium-bw.de

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

-Familien mit mindestens drei Kindergeldberechtigten Kindern, die mit den Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.

-Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

-Familien mit einem kindergeldberechtigten, schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung.

-Familien, die Arbeitslosengeld 2- oder Kinderzuschlagsberechtigten sind, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

-Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

In den ersten 3 Fällen ist ein aktueller Nachweis des Kindergeldbezugs (aktueller Kontoauszug oder Bescheid der Familienkasse) erforderlich. Wenn Sie Arbeitslosengeld 2, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, bringen Sie bitte zusätzlich den aktuellen Bescheid mit.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Herr Stauber, Tel. 794-121, E-Mail f.stauber@eppelheim.de
Herr Wiedmaier, Tel. 794-120, E-Mail an m.wiedmaier@eppelheim.de

Zur Vermeidung von Wartezeiten können Sie auch gerne einen Termin unter www.eppelheim.de mit uns vereinbaren.

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden im vergangenen Monat abgegeben und können während der Öffnungszeiten oder nach Terminvereinbarung (Tel. 794-120/121, E-Mail: meldeamt@eppelheim.de) von den Eigentümern abgeholt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundamt bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Fundnr	Kategorie	Fundsache	Fundort	Funddatum
1500-248	Handy	Typ: GT S5230, Farbe: schwarz, Samsung, O2	Friedrich-Ebert-Schule	02.12.2015
1500-249	Handy	Typ: One M4, HTC, keine Angabe	Friedrich-Ebert-Schule	02.12.2015
1500-250	Handy	Typ: unbekannt, Nokia, keine Angabe	Friedrich-Ebert-Schule	02.12.2015
1500-251	Foto/Film/Video	Typ: Mini DV-XS, easypix, Videokamera/Camcorder	Friedrich-Ebert-Schule	09.12.2015
1500-252	Schlüssel	Anzahl: 2, unbekannt	vor Sparkasse	09.12.2015
1500-253-00	Sonstiger Schmuck	Ohringe	Rathausvorplatz	09.12.2015
1500-253-01	Sonstiger Schmuck	Ohrstecker	Rathausvorplatz	09.12.2015

VZ 20 Finanzen**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG nach § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG)**

Für alle Grundsteuerpflichtigen, denen von der Stadt Eppelheim ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2015 zugegangen ist und die keinen neuen Grundsteueränderungsbescheid für 2015 erhalten haben, wird die Grundsteuer 2016 durch diese öffentliche Bekanntmachung in der Höhe wie 2015 festgesetzt.

Mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung treten somit die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn den Steuerpflichtigen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre.

Sofern Sie kein Lastschriftmandat für die Grundsteuer erteilt haben, machen wir darauf aufmerksam, dass die Grundsteuerrate auch 2016 in vier Raten zur Zahlung fällig ist. Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahngebühren (4,00 €) sowie je nach Höhe der Grundsteuerschuld zusätzliche Säumniszuschläge entstehen!!

Die Raten sind jedes Jahr am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass bei Änderung der Eigentumsverhältnisse der Verkäufer gegenüber der Stadt solange Steuerschuldner bleibt, bis das Finanzamt einen neuen Grundsteuermessbescheid erlässt. Erst dann kann von der Stadt die Änderung hinsichtlich der Grundsteuerveranlagung nachvollzogen werden. Vereinbarungen im Kaufvertrag bezüglich des Übergangs haben nur privatrechtlichen Charakter und berühren nicht das öffentlich-rechtliche Steuerschuldverhältnis. Bitte beachten Sie dabei auch, dass nach dem Grundsteuergesetz sämtliche Änderungen erst mit Wirkung vom 1.1. des Folgejahres berücksichtigt werden.

(Beispiel: Sie veräußern Ihr Grundstück am 20.01.2016 - die Umschreibung auf den neuen Eigentümer erfolgt frühestens zum 01.01.2017; siehe auch Rückseite des Grundsteuerbescheides! Außerdem wichtig: Sollten Sie Ihr Objekt zum Jahresende 2015 verkauft haben, bitten wir Sie um etwas Geduld. Vom Abschluss des Kaufvertrages bis zum Eingang des Grundsteuermessbescheides bei uns auf den neuen Eigentümer dauert es in der Regel drei Monate.)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Eppelheim, VZ 20, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Durch die Einlegung eines Widerspruchs wird die Wirksamkeit dieser Bekanntmachung nicht gehemmt, die angeforderten Gebühren sind bei Fälligkeit zu entrichten.

Stadt Eppelheim
VZ Finanzen

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
Hundesteuer**

Die Stadt Eppelheim erhebt nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit der Hundesteuersatzung vom 27.11.2000 eine Hundesteuer als Gemeindesteuer.

Steuersatz

Die Steuer beträgt im Haushaltsjahr für jeden ersten Hund 75,- EURO. Hält ein Hundehalter im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf das Doppelte.

Steuerschuldner

Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes. Alle im Haushalt gehaltenen Hunde gelten als vom Halter gemeinsam gehalten.

Hundesteuermarken

Für jeden steuerpflichtigen Hund wird bei der Anmeldung bzw. der ersten Versteuerung von der Stadt eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für anzeigepflichtige, jedoch steuerfreie Hunde erfolgt die Ausgabe der Hundesteuermarke, sobald die Anzeige erstattet wurde. Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen. Bei Verlust einer Hundesteuermarke erhebt die Stadt eine Gebühr in Höhe von 10,- EURO.

Entstehung der Steuerschuld/Steuerpflicht

Die Steuerschuld für ein Haushaltsjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund. Wird ein Hund erst nach diesem Zeitpunkt drei Monate alt, oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet ist.

Anzeigepflicht

Wer im Stadtgebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, der Stadt anzuzeigen.

Ordnungswidrigkeiten

Wer vorsätzlich oder leichtfertig der Anzeigepflicht zuwiderhandelt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geldbuße geahndet werden.

Aufforderung zur Anmeldung

An die Hundehalter ergeht hiermit die Aufforderung, die Anmeldung der Hundehaltung bis spätestens 31. Januar 2016 vorzunehmen. Die Aufforderung gilt nicht für Hundehalter, die ihre Verpflichtung bereits erfüllt haben.

ÄNDERUNG bei Zustellung der Bescheide für das Jahr 2016

Die Hundesteuerbescheide werden in diesem Jahr erst in der letzten Januarwoche zugestellt. Die Hundesteuer ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu bezahlen (1. März 2016). Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahngebühren (mindestens 4,00 EUR) entstehen! Sofern ein Lastschriftmandat erteilt wurde, wird die Hundesteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Stadt Eppelheim
VZ Finanzen

HINWEIS: Über den Jahreswechsel sind unsere Veranlagungsverfahren gesperrt.

Wenn nach dem 11. Dezember eine Hundeabmeldung bei uns eingegangen ist, konnten wir diese nicht mehr verarbeiten.

Die Hundesteuerpflichtigen erhalten Ende Januar den Jahresbescheid und wenige Tage später automatisch einen Änderungsbescheid.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

VZ 20 Steuern

Beschluss des Gemeinderates vom 21. Dezember 2015 über die Feststellung der Ergebnisse der Jahresrechnung der Stadt Eppelheim für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000, GBl. S. 581 berichtet S. 698

Die Jahresrechnung 2014 wird wie folgt festgestellt:**a) Verwaltungshaushalt**

Das Einnahme- und Ausgabesoll beträgt 40.733.909,93 EUR
Im Einnahmesoll ist ein Überschuss von 8.320.525,74 EUR
enthalten, der dem Vermögenshaushalt zugeführt wird.

b) Vermögenshaushalt

Das Einnahme- und Ausgabesoll beträgt 8.376.109,87 EUR
Darin ist die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage mit 0 EUR
und die Zuführung an die allgemeine Rücklage mit 5.083.291,85 EUR
enthalten.

c) Vermögensrechnung

Anlagevermögen 95.498.534,28 EUR
Kreditähnliche Rechtsgeschäfte 15.706.152,25 EUR
Schulden 6.322.179,32 EUR
Deckungskapital 73.470.202,71 EUR

=====

d) Haushaltsreste

Der Bildung von Haushaltsausgaberesten im Vermögenshaushalt von 0 EUR
wird zugestimmt.

Eppelheim, den 22. Dezember 2015

gez.: Dieter Mörlein, Bürgermeister

Offenlegung der Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht für 2014

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2014 liegt in der Zeit vom **18. Januar bis 26. Januar 2016**

im Rathaus, Schulstraße 2, Zimmer 2, während der üblichen Dienststunden gemäß § 95 Abs. 3 GemO zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Eppelheim, den 22. Dezember 2015

gez.: Dieter Mörlein, Bürgermeister

Aus dem Ortsgeschehen**Geburtstage in der kommenden Woche**

Donnerstag, 14. Januar	
Anne Haas	80 Jahre
Montag, 18. Januar	
Dr. Milan Chlumsky	70 Jahre
Mittwoch, 20. Januar	
Ruza Radinovic	70 Jahre
Freitag, 22. Januar	
Ingeburg Schmitt	85 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!**Eppelheimer Kegel-Ass wird 80**

Der seit 1956 über mehr als 3 Jahrzehnte erfolgreichste Eppelheimer Kegler Dieter Zieher feiert am 15.01. seinen 80. Geburtstag. Ihm konnten im Verein, und auf Bezirks-Baden, und Deutschland-Ebene nur die Allerbesten widerstehen. Was seine brillante Erfolgsbilanz belegt. Im Nahbereich Bezirk konnte Dieter Zieher bei den Einzel-Disziplinen der Herren, und in den A,- und B- Altersklassen 20 Titel und 9 Medallien abräumen. Die nächst höhere badische Ebene bescherte ihm allein 20 Titel und 15 Plätze unter den ersten Drei. Mit den Mannschaften gelangen 35 Titel und 20 Platzierungen. Der ehemals höchsten Deutschen Ebene entlockte er ganz allein 9 Goldige, 8 Silberne und 7 Bronze-Medallien. Und mit den Teams des Vollkugel-Clubs und in den Bundesligen im KVE-Keglerverein Eppelheim zusammen 31 Erste u. 26 Zweite und 12 Dritte DMM Riesen-Hits. Darüberhinaus prägte er nicht nur die Vereins- und die Club-Bundesliga mit 400 Liga-Einsätzen. Sondern ihm, Dieter

Zieher gelang auch am 27.09.1975 im offiziellen Vereins-Bundesliga-Wettkampf gegen Hemsbach als erstem im DKBC-Bereich der damals legendäre Erste Schallmauerdurchbruch (RNZ) auf 1015. Mit mehr als 60 eigenen Nachfolgern, die damals noch Seltenheit waren. Beim Höhenflug im 2. Club-Jahr BL. Gelangen 1979 dann gar 1096. Diese Zieher Rekordmarke hielt danach fast 10 Jahre. Auf der Welt-Ebene erzielte er als 26 facher National-Kegler bei 8 WM-Teilnahmen 13 WM-Medallien (5x Gold, 4 Silber, 4 Bronze). Und als dreifacher Paarweltmeister zusammen mit dem Eppelheimer Kameraden Theo Holzman. Und beim Donau/Europa/Welt-Pokal gab es mit dem meisterlichen Vollkugel-Club auch noch 8 Medallien-Erfolge obendrauf. Zu 136 Titelgewinnen, 72 Vize/39 Bronze -- Den blumenreichen Glückwunsch. Zum fälligen 80.Geburtstag wünschen wir gesundheitlichen Aufschwung. hi.

**Deutsches Rotes Kreuz****Lebensmittelpakete erfreuen die Herzen der Mitbürger**

DRK richtete für seine „Aktion Tannenbaum“ 75 Weihnachtspakete Eppelheim. (sg) Es ist nicht der Weihnachtsmann, der noch vor Heiligabend 75 Pakete auszuliefern hat, sondern die Betreuer des DRK-Ortsverbandes. Jedes Jahr werden kurz vor dem Weihnachtsfest unter der Federführung des Ortsvereinsvorsitzenden Dieter Hölzel Lebensmittelpakete für Eppelheimer Mitbürger mit geringem Ein-



kommen gerichtet. „In diesem Jahr sind es 75 Pakete“, informiert er bei der Packaktion in der DRK-Garage. Jedes Jahr bittet der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes Geschäfte und Unternehmen um Spenden für seine „Aktion Tannenbaum“. Mit den Spendengeldern werden Lebensmittel und andere Dinge des täglichen Bedarfs gekauft, um an Weihnachten sowohl Senioren und Alleinlebende sowie Familien mit Kindern mit einem gut gefüllten Paket zu erfreuen. Familien erhalten zusätzlich für jedes Kind einen entsprechenden Geldbetrag, um ihm nach individuellem Bedarf Kleidung, Schuhe oder sonstige wichtige Anschaffungen kaufen zu können. Die Rechnungen werden dem DRK vorgelegt. Rund 5000

Euro hat Dieter Hölzel in diesem Jahr für die „Aktion Tannenbaum“ als Ausgaben zu verbuchen. Längst kann dieser Betrag nicht mehr allein über Spenden finanziert werden. „Die Spendenbereitschaft der Eppelheimer Firmen wird immer geringer“, gibt er zu verstehen. Sein Dank galt den wenigen Spendern aus der Geschäftswelt und im Besonderen der Stadt, die diese Aktion mit 2000 Euro aus dem Sozialfond unterstützt hat. „Den Rest finanziert der Ortsverein aus den Mitgliedsbeiträgen“, erklärt Hölzel. Bis zum Weihnachtsfest werden die ehrenamtlichen Betreuer des Ortsvereins alle 75 Pakete ausgeliefert haben und bei den Adressaten für Weihnachtsfreude sorgen.

Text und Bild Presseservice Geschwill

Eppelheimer Flüchtlingshilfe**Die Kleiderkammer braucht wieder Ihre Hilfe**

Die Kleiderkammer der Eppelheimer Flüchtlingshilfe sucht nach:

großen Stoff- oder Kunststofftaschen
Brettspiele für Erwachsene Schach / Dame/ Mühle/ Backgammon
Puzzle für Erwachsene
Badelatschen
Fleisch- Brot- Säge- Küchenmesser
Kartoffelschäler
Bestecke
Küchenutensilien
neuwertige Schneidbretter
Wasserkocher

Die Spendenannahme erfolgt immer
Dienstag von 16 bis 18 Uhr, sowie am
Donnerstag von 10 bis 12 Uhr
im kath. Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33

Freiwillige Feuerwehr**Heißer Jahreswechsel für die Eppelheimer Feuerwehr**

Nachdem das Jahr 2015 mit insgesamt 123 Einsätzen für die Floriansjünger zu Ende ging startete auch das neue Jahr gleich einsetzreich mit 4 Einsätzen.

Zunächst verlief der Jahreswechsel noch ruhig aber um 01:20 Uhr kam die erste Alarmierung mit der Meldung „Mülltonnenbrand im Kreuzungsbereich Pfistererhofweg/Spitalstraße bereits auf PKW übergreifen und droht auf Wohnhaus überzugreifen“. Beim Eintreffen des Löschzugs unter der Leitung von Oberbrandmeister Christophe Reure war die Mülltonne bereits komplett abgebrannt und hatte einen geparkten PKW im Bereich der Vorderreifen in Brand gesetzt. Der Brand war rasch gelöscht und ein übergreifen auf das Wohngebäude konnte verhindert werden, lediglich die Hausfassade war leicht geschwärzt.



Gerade im Bett ging der 2. Alarm um 03:01 Uhr ein. Wieder stand eine Mülltonne im Vollbrand, diesmal in der Lessingstraße. Mittels einer C-Schnellangriffsleitung löschte ein Trupp unter Atemschutz

das Feuer ab. Bei den Aufräumarbeiten erreichte Einsatzleiter Reure die nächste Brandmeldung: am Straßenrand der Birkigstraße brannten Überreste und Kartonagen von Feuerwerkskörpern. So setzte sich der Löschzug vom einen Ende Eppelheims ans andere in Bewegung. Auch dieser Brand konnte schnell gelöscht werden. Bei allen Bränden wird als Entstehungsursache Feuerwerkskörper vermutet.

Zu einer Türöffnung bei Verdacht einer hilflosen Person in der Wohnung wurden die Wehrleute dann schließlich um 07:59 Uhr des Neujahrsmorgens gerufen. Doch glücklicherweise konnte von der Integrierten Leitstelle in Ladenburg noch vor dem ausrücken Entwarnung gegeben werden dass der Pflegedienst mittlerweile in der Wohnung sei und die Feuerwehr nicht mehr erforderlich sei.

Gisela-Mierke-Hallenbad

Am 16. Und 17. Januar 2016 ist das Gisela-Mierke-Hallenbad wegen des Internationalen Schwimmfestes der SG Poseidon geschlossen.

Aus den Partnerstädten

Wir bedanken uns wieder für das Geschenk, was wir von den lieben Eppelheimern bekommen haben. Wir wünschen Ihnen ein Glückliches Neues Jahr.

Die Kinder und der Mama-Klub von Vértesacsca

Öffnungszeiten für Grünschnitt:

1. April - 30. November 9-12 Uhr

1. Dezember - 31. März 10-12 Uhr



Nachruf

Die Stadt Eppelheim nimmt Abschied von

Hermann Schuhmacher

Der Verstorbene war von 1967 bis 1992 als Hausmeister bei der Stadt beschäftigt.

Unsere Anteilnahme gilt den Familienangehörigen.

Für den Gemeinderat und die Verwaltung

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Freitag, 15. Januar

09:45 4008 Sandhausen, Ingrid Becker, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle, 10:40 2144 Ägyptens große Königinnen - Einführung und Film, Dieter König, > E06 EG, 15:00 2100 Von Aristoteles zu Heidegger - Einführung in die Philosophie, Martin Bauer, > 104 1.OG

Montag, 18. Januar

10:40 2102 Kunstwerke des Abendlandes und weltweit, Gerhard Lautenschläger, > E06 EG, 14:00 4912 Einführung zur Kunstfahrt „Dialog der Meisterwerke“ im Frankfurter Städtl, Susanne Himmelheber, > E06 EG

Dienstag, 19. Januar

09:00 2116 Kommunikation im Alltag, Siegfried Rodat, > E06 EG, 10:40 2126 Exodus - Der Auszug aus Ägypten Barbara Köhrmann, > E06 EG, 14:00 4913 Vorbesprechung: Radreise Irland, Josefine Mömken, > E06 EG, 15:40 2149 Thomas Manns Novellistische Studie „Gerächt“, Joachim Wich, > E06 EG

Mittwoch, 20. Januar

08:00 4209 Dialog der Meisterwerke im Frankfurter Städtel, Susanne Himmelheber, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

09:45 1429 Wanderung vom Hambacher Schloss nach Maikammer, Renate Bauer, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 2173 Gustave Flaubert - Ein Schriftsteller vor Gericht, Ingrid Lohmann, > E06 EG, 10:40 2112 Es lebe die Mundart / Mundartliche Dichtung, Bernhard Theis, > 305 3.OG, 12:20 2123 Philosophie - Zum Mitmachen, Gertraude Scheurlen, > 101 1.OG

14:00 2108 Zeitgenössische Literatur / Lesekreis, Verena Madtstedt, > 305 3.OG, 14:00 4914 Vorbesprechung: Südengland

Barbara Grieser, > E06 EG, 15:40 2115 Autorenforum, Gerlinde Horsch, > E06 EG

Donnerstag, 21. Januar

10:40 2135 Silbermünzen der Römischen Republik, Albrecht Germann, > E06 EG, 14:00 1660 Menschenfresser mit Gemüt Susanne Irmen, > E06 EG, 15:40 4918 Vorbesprechung Dalmatien, Wolfram Janik, > E06 EG

Freitag, 22. Januar

08:00 4014 Idar-Oberstein - edle Steine und funkelnde Schätze, Werner Kolb, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle

10:40 2128 Backstein im mittelalterlichen Kirchenbau, Armin Becker, > E06 EG, 14:00 2141 Deutsche, Entwicklungszusammenarbeit - Theorie und Praxis, Manfred E. Matzdorf, > Cafeteria EG, 15:40 2171 Die Bregenzer Festspiele und die Bodenseeregion, Karsten Schröder, > Cafeteria EG

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-Mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Fr	15.01.	16.00	Picco- Pauli: Kindergruppe für Grundschüler
		18.00	„Erster Spielespaß im neuen Jahr“ TEESTUBE - der Jugendtreff der Ev. Kirche
		18.45	„Disco“ Kirchenchor
		19.45	Bibelmeditation
		20.15	„Betrachtendes Gebet“ Singkreis
Sa	16.01.	9.00	Abfahrt zum „Konfi-Cup“ (Fußball-Vorentscheidung)
		17.30	Winterfeier Kirchenchor

So	17.01.	10.00	Predigtreihe zu Fluchtgeschichten: Thema: „... die ich doch eine Fremde bin“ Das Buch Ruth Pfrin. Blazquez
		18.00	Mitarbeiterkonzert in der Kirche
Mo	18.01.	18.00	Werkkreis
Di	19.01.	18.00 20.00	Bibelgesprächskreis Vorbereitung „Sonntags-um-11“
Mi	20.01.	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg Pfrin. Blazquez
		14.30/16.15	Konfirmandenunterricht
		18.00	Frauenkreis
		19.00	Jugendposaunenchor
		20.00	Posaunenchor
Do	21.01.	14.00 15.00	Senioren-Treff Kindergartenausschuss
Fr	22.01.	16.00	Picco- Pauli Kindergruppe für Grundschüler
		18.00	„Wildes Windowcolouring“ TEESTUBE - der Jugendtreff der Ev. Kirche
		18.45	„Sing Ding“ Singparty
		20.15	Kirchenchor Singkreis

Wochenspruch: Jes 60,2

Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Regionale Predigtreihe zu „Fluchtgeschichten der Bibel“

Anfang 2016 wird es in der Pauluskirche wieder eine Predigtreihe geben. Pfarrerinnen und Pfarrer aus der Region (Ketsch, Brühl, Schwetzingen) und aus Eppelheim werden Gottesdienste zu „Fluchtgeschichten der Bibel“ gestalten. Das „Thema Flucht“ ist eines der grundlegenden Themen der Bibel und eine biblische Grunderfahrung, die direkt in unsere Zeit, unsere Gesellschaft und unser Leben hineinspricht. Ausgehend von biblischen Texten, die das „Thema Flucht“ aufgreifen, werden die Theologinnen und Theologen unsere Erfahrungen im 21. Jahrhundert und biblische Erfahrungen an fünf Sonntagen im Januar und Februar 2016 in Beziehung setzen.

Hallo Grundschulkinder! - Kindergruppe Picco-Pauli startet in den Sommer

Hast du Lust, am Freitagnachmittag mit anderen Grundschulkindern tolle Sachen zu erleben? Bei den Picco-Paulis kannst du basteln, neue Spiele kennenlernen, Kochen oder Backen, denn bei unserem Programm ist für alle was dabei.

Die Gruppe ist für Kinder im Grundschulalter und trifft sich jeden Freitag von 16 – 17:30 Uhr im Gemeindehaus der evangelischen Kirche Eppelheim. Das alles ist natürlich kostenlos und wird von ehrenamtlichen Kirchen-Teamern betreut und gestaltet. Wir freuen uns über jedes Kind, das bei uns vorbeischaud! Bis bald! Euer Picco-Pauli-Team

Der ev. Kirchenchor feiert seine traditionelle Winterfeier

Am Samstag, den 16.01.2016 feiern die aktiven Sängerinnen und Sänger des ev. Kirchenchors mit ihren Partner/innen ab 17:30 Uhr die jährliche Winterfeier im ev. Gemeindehaus in Eppelheim.

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02
E-Mail: st.joseph@kath-hd.de
Homepage: www.stadtkirche-heidelberg.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Verschenken - verloren - gefunden - suchen

Lfd. Nr. 1881 Tel.: 76 93 09

Dunkelbraune Sesseln garnitur aus Kunstleder bestehend aus einem 2 und 3 Sitzler zu verschenken. Anrufe bitte Nachmittags bis 18 Uhr.

Sollten Sie etwas zu verschenken haben, etwas suchen, etwas gefunden oder verloren haben, melden Sie sich unter eppelheimnachrichten@eppeheim.de oder Tel. 794-401.

Senioren

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 14. bis 22. Januar 2016

Donnerstag, 14. Januar

10:40 2142 Afrika 2016: Zwischen Religion und Revolution, Helmut Staudt, > E06 EG, 14:00 2182 Christentum und Islam - Zwischen Konflikt und Versöhnung, Hartmut Banner, > E06 EG, 15:40 1156 Was ist CranioSacrale Therapie und wem kann sie helfen? Angela Dilger-Braun, > E06 EG

Gottesdiensttermine:

Eppelheim			
Sa.	16.01.	08.00	Laudes (Josephskirche)
So.	17.01.	11.00	Hl. Messe (Christkönigkirche)
Di.	19.01.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

Sa. 16.01. 18.30 Hl. Messe

Wieblingen

So. 17.01. 09.30 Hl. Messe

Treffpunkte

Di. 19.01. 14.00 Treffen der Senioren (FH)
Do. 21.01. 20.00 Kirchenchor (FH)

Neuer Projektchor für Kinder und Jugendliche

Am Sonntag, den 24. Januar, wird der Jugend-Projektchor den Gottesdienst um 11.00 Uhr in der Christkönigkirche musikalisch mitgestalten. Kinder und Jugendliche, die die 5. – 8. Klasse besuchen und Freude am Singen haben, sind herzlich zu diesem Projekt eingeladen! Die Proben sind am Samstag, den 16.01., von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses St. Franziskus und am Freitag, den 22.01., von 15.00 – 16.00 Uhr in der Christkönigkirche. Am Sonntag, den 24.01., treffen wir uns um 10.00 Uhr zum Einsingen. Weitere Informationen bei Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich.

Kfd-Frauengemeinschaft

Die Jahreshauptversammlung mit Wahl findet am Donnerstag, den 21. Januar, um 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus statt. Herzliche Einladung dazu!

Wallfahrt nach Walldürn am Donnerstag, 02.06.2016

Abfahrt um 6.00 Uhr am Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33, in Eppelheim, um 6.15 Uhr an der OEG Haltestelle Wieblingen Mitte und ca. um 6.30 Uhr an der St. Marien-Kirche im Pfaffengrund.

Um 9.00 Uhr findet ein Pontifikalamt statt. Anschließend Große Blutprozession.

Danach gemeinsames Mittagessen (falls gewünscht) im Gasthaus „Zum Hirsch“ in Walldürn.

Die Möglichkeit zum Besuch der Andacht besteht um 14.00 Uhr.

Um 16.00 Uhr findet die Rückfahrt statt. Ankunft gegen 18.00 Uhr. Anmeldungen nimmt Frau Laschett unter Tel. 76 49 37 entgegen.

Fahrt nach Ötigheim

Am 17.07.2016 findet die Fahrt nach Ötigheim statt. Zur Aufführung gelangt Les Misérables – Schauspiel von Peter Lüdi nach dem Roman von Victor Hugo.

Abfahrt um 10.30 Uhr am Gemeindehaus „St. Franziskus“, Blumenstr. 33, in Eppelheim. Wir fahren zunächst zum Kreuzbergsee. Dort können Sie Mittag essen, Kaffee trinken oder einfach nur einen Spaziergang unternehmen.

Um 17.00 Uhr Beginn des Schauspiels.

Anmeldungen nimmt Frau Laschett unter Tel. 76 49 37 entgegen.

Zahlreiche Majestäten zu Gast in Eppelheim

In Eppelheim zählt der Dreikönigstag unbestritten zu den größten Ereignissen. Seit 1975 beteiligt sich die kath. Pfarrei St. Joseph an dieser bundesweiten Aktion.

Sie ist eine deutliche Absage an enges Kirchturmdenken und ein sichtbares Zeichen der Solidarität mit den Kindern in der Dritten Welt. Unter dem diesjährigen Motto „Segen bringen, Segen sein“ Respekt für dich, für mich, für andere! wollen die Sternsinger mit ihrer Aktion mithelfen, Kindern in vielen anderen Regionen der Erde einen Weg aus Not und Elend zu finden.

In diesem Jahr meldeten sich 62 Kinder und Jugendliche zum Sternsingen, eine Zahl, die klar gegen die verbreitete Meinung von Oberflächlichkeit und Desinteresse der heutigen Jugend spricht. In 14 Gruppen machten sich die Caspars, Melchior und Balthasars mit ihren Sternträgern auf den Weg, den Segen der Weihnacht in die Wohnungen von Familien und Alleinlebenden zu tragen.

Der Aussendungsgottesdienst am Dreikönigstag, zu dem auch die evangelische Schwөгerengemeinde eingeladen wurde, war zugleich auch ein Fest der Ökumene, das musikalisch vom evangelischen Posaunenchor mitgestaltet wurde. Der gesamte Altarraum ist am Dreikönigstag so bunt und exotisch wie das ganze Jahr über nie und an Weihrauch wird beileibe nicht gespart. Auf den Altarstufen präsentierte sich auch dieses Jahr wieder die Versammlung von Königen und Königinnen

Die bunte Schar kam nicht nur aus Eppelheim, sondern auch aus dem Pfaffengrund und Wieblingen, zusammen waren es mehr als

90 Könige, Königinnen und Sternträger. Beeindruckt von solch aristokratischem Glanz in seiner Kirche, hieß Pfarrer Johannes Brandt in aller Form und Etikette die Majestäten herzlich willkommen. Mit

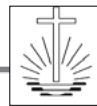


ihrer Aktion setzten die Sternsinger ein Zeichen für Mitmenschlichkeit in unserer Stadt und weit darüber hinaus. Den Menschen Gutes zu tun sollte für sie an erster Stelle stehen. Als sichtbare Zeichen ihres hohen Auftrages weihte Pfarrer Brandt Wasser, Salz, Kreide und Weihrauch, die symbolisch für Leben, Heilung und Gebet stehen. Nach dem Aussendungssegen vor der Weihnachtskrippe machten sich die Sternsinger mit ihren erwachsenen Begleitern nun auf den Weg durch die Straßen. Lange hatten sie sich darauf vorbereitet und gefreut. Aber nach einigen Stunden spürten sie doch, dass lange Wege und steile Treppen müde und das Singen die Kehle trocken machen. Aber Könige aus dem Morgenland sind an die Strapazen der langen Wege gewöhnt und ignorieren selbstverständlich solche Mühseligkeit.

Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich bedankte sich bei allen die am Gelingen des Dreikönigsfestes beigetragen haben. Für die Planung und Vorbereitung, den Schneiderinnen in der Garderobe und den Köchen/-innen, die das müde Heer mit leckerer Kost am Ende ihrer Reise wieder kräftigten.

Ein besonderer Dank galt allen Mädchen und Jungen, die drei Tage ihrer Ferien opferten, den erwachsenen Gruppenbegleitern und Begleiterinnen.

In den nächsten Tagen werden wir dann das Sammelergebnis für die Eppelheimer Sternsingeraktion erfahren.

Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Wieblingen
Kirche: Im Sandwingert 103, 69123 Heidelberg-Wieblingen,
Gemeindevorsteher Tel. 06203-85980, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do.	14.01.	20:00	Gottesdienst durch Bezirksevangelist Rainer Lang in HD-Wieblingen
So.	17.01.	9:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen
Di.	19.01.	20:00	Bezirkschorprobe in HD-Werderstr. 7
Do.	21.01.	20:00	Gottesdienst durch Hirte Helmut Haas in HD-Wieblingen
Fr.	22.01.	20:00	Bezirksjugendabend durch Bezirksevangelist Klaus Egolf in HD-Wieblingen
So.	24.01.	9:30	Gottesdienst in HD-Wieblingen
		11:00	Andacht im Seniorenheim Kranichgarten HD-Pfaffengrund, Kranichweg 51
Do.	28.01.	20:00	Gottesdienst durch Bezirksevangelist Rainer Lang in HD-Wieblingen
So.	31.01.	09:30	Gottesdienst durch Bischof Jörg Vester in der Kirche HD-Werderstr. 7

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.
Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte

Mittwoch: 18.45 Uhr, Donnerstag: 19 Uhr, Freitag: 18.45 Uhr, Samstag: 17 Uhr, Sonntag 10 Uhr, 17 Uhr.

Schulen, Kinderbetreuung, Erw.-Bildung**Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium****Im Reich der Roboter
Abiturienten des DBG besichtigten das
Neckarsulmer Audi-Werk**

(sf) Die Schüler aus den Erdkunde-Kursen der Kursstufe 2 des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) hatten die Gelegenheit, im Rahmen einer Exkursion hautnah die Autoproduktion in der „Vieringeschmiede“ Neckarsulm zu erleben. Sie hatten im Geographieunterricht bereits das Thema Industrialisierung durchgenommen und konnten dieses Wissen nun im Audi-Werk anwenden.

Weg mit der grauen Theorie des Erdkundeunterrichts, hinein in die Realität von Logistik, Warenfluss und Produktionssteuerung: Die Schüler erfuhren in Neckarsulm, dass pro Tag 1200 gefertigte Autos die Fabrik verlassen, und sahen, wie im Presswerk riesige Maschinen das auf Rollen angelieferte Blech schnitten und stanzen. Im Karosseriebau beobachteten sie das Schweißen, Kleben, Nieten und Schrauben, das durch Roboter durchgeführt wird. An vielen Stellen im Produktionsablauf konnten die Abiturienten entdecken, dass die Autoteile maschinell gefertigt wurden – im Bereich der Endmontage allerdings arbeiteten vorwiegend Menschen, die mit handwerklichem Geschick die Autos fertig montierten. Die Gymnasiasten staunten, in welcher Geschwindigkeit die Produktion vorstatten ging, und erfuhren, dass Testfahrer die Gefährte nach der Endkontrolle auf Herz und Nieren prüfen, bis sie aus dem Werk rollen dürfen.

Gerne hätten die Schüler auch solch eine Testfahrt mitgemacht – immerhin durften am Schluss alle vor einem schnittigen Sportflitzer posieren und sich mehrere Modelle aus der Nähe anschauen.



Text und Foto: Jürgen Schnepf

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule**Besuch der Elementa-Ausstellung im Technoseum Mannheim**

Vor einiger Zeit besuchten die dritten und vierten Klassen der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule die Elementa-Ausstellungen im Technoseum Mannheim. Nach einer Frühstückspause vor dem Museum wurde zunächst die Elementa 1 besucht. Die Elementa 1 veranschaulicht bahnbrechende Erkenntnisse in Naturwissenschaft und Technik zum Beginn der Industriellen Revolution. Beim eigenhändigen Experimentieren waren alle Kinder begeistert bei der Sache und konnten beispielsweise beim Bau einer Brückenkonstruktion von Leonardo da Vinci erfahren, was die Bogenbrücke so stabil macht und wie dieses Wissen noch heute unter anderem bei der Herstellung von Faltschachteln eingesetzt wird. Besonders eine Station mit einem Heißluftballon faszinierte viele Kinder. Hier konnte man miterleben wie die Luft im Ballon sich auf einer Station erwärmte. Sobald eine bestimmte Temperatur erreicht war, konnten die Kinder selbst den Mechanismus auslösen, der den Ballon über zwei Stockwerke steigen ließ. Nachdem die Luft sich abgekühlt hatte, sank der Ballon wieder auf seine Ausgangsposition. Interessant für viele Kinder waren auch die Angebote der sogenannten „Techno-Scouts“ (Mitarbeiter des Technoseums). Unter

ihrer Anleitung konnte beispielsweise an einer Wippendrehbank gedreht werden.

Anschließend besuchten alle gemeinsam die Elementa 3, die sich mit Technologien beschäftigt, die heute aktuell sind und weitere Entwicklungen des 21. Jahrhunderts prägen werden. Auch hier luden vielfältige Experimentierstationen die Kinder dazu ein, sich aktiv handelnd mit Themen wie Energie- und Umwelttechnik und Robotik auseinanderzusetzen. Zum Schluss durften die Kinder den 60 cm großen Roboter Paul aus der Bionik-Ausstellung in Aktion erleben, wie er sich persönlich vorstellte, Gymnastikübungen und sogar einen Tanz vorführte, mit dem er die Herzen vieler Kinder im Sturm eroberte. Mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen ging es nun mit dem Bus wieder zurück nach Eppelheim.

Musikschule**Neujahrskonzert der Musikschule**

Als erste Veranstaltung der Musikschule im Jahr 2016 findet am Sonntag, dem 17.01.2016, 17.00 Uhr das Neujahrskonzert mit Lehrern im Franz Danzi Saal des Kulturzentrums Schwetzingen statt.

Unter anderen singen und spielen die Lehrer Astrid Bohm-Franz, Gesang; Elena Spitzner, Gesang und Klavier; Birgit Amail-Funk, Gesang u. Klavier; Manfred Hildebrand, Klarinette und Saxofon Werke von Händel, Gluck, Stolz, Offenbach, Loewe und weiteren. Karten zu EUR 6,50 sind im Sekretariat der Musikschule Schwetzingen, Mannheimer Str. 29 (Tel.: 06202/5777980) sowie an der Tageskasse ab 16.15 Uhr erhältlich. Schüler haben freien Eintritt.

Postillion e.V.**Postillion e.V. sucht Verstärkung für ein
Vertretungsteam in der Grundschulkinderbe-
treuung**

Der Postillion e.V. ist als freier Jugendhilfeträger im Rhein-Neckar-Kreis anerkannt und Träger vieler Kindertageseinrichtungen. An den Standorten Ketsch, Plankstadt, Eppelheim und Dossenheim wird durch den Postillion die Betreuung von Grundschulkindern vor und nach dem Unterricht in der so genannten Kernzeitbetreuung geleistet. Ein festes Team an Kernzeitkräften engagiert sich hier täglich am Vormittag (circa 7:00 – 9.00 Uhr) und Mittag (circa von 12.00 – 14.00 Uhr). In der Kernzeitbetreuung wird mit den Kindern gespielt, gebastelt und sowie Aktivitäten im Freien angeboten. Für Krankheiten oder unvorhersehbare Ausfälle suchen wir Personen, die in diesen Fällen nach Absprache spontan einspringen können und das jeweilige Team vor Ort unterstützen. Wir setzen Vertretungskräfte wohnortsnah ein und die gearbeitete Zeit wird vergütet.

Bei Interesse oder für nähere Informationen melden Sie sich bitte bei: Jacqueline Manzanet
(Abteilung Schulkinderbetreuung)

Tel. 0176/12013829

Mail: jaqueline.manzanet@postillion.org

Theodor-Heuss-Schule**Theodor Heuss Grundschüler
besuchen das Dietrich Bonhoeffer
Gymnasium**

Am Dienstag, dem 8.12.15, besuchte die Klasse 4b der Theodor-Heuss Grundschule mit ihrer Klassenlehrerin Frau Beisel-Fleischmann das Dietrich Bonhoeffer-Gymnasium. Gespannt und mit großen Erwartungen machten sich die Kinder, begleitet von mehreren, ebenfalls interessierten Eltern auf den Weg ins Schulzentrum. Bei einer Doppelstunde Kunst durften sie in der Klasse 9a nicht nur hospitieren, sondern auch mitmachen. Studienrat Dirk Schüssler hatte seine Schüler schon auf die kleinen Gäste vorbereitet und sie wurden freundlich empfangen. Dabei

bekam jeder Grundschüler einen Mentor aus dem Gymnasium zugeteilt, der sich um ihn kümmerte und ihm half. Jedes Team gestaltete gemeinsam ein Monster aus Ton. Zuerst wurde eine Skizze des Monsters angefertigt und danach wurde motiviert und konzentriert gearbeitet. Die erfahrenen Gymnasiasten gaben dabei den Grundschulern viele Tipps und Ratschläge beim Umgang mit Ton.

Zur Freude aller durften auch die begleitenden Eltern ein Monster anfertigen. Alle Arbeiten konnten in der Doppelstunde fertiggestellt werden. Die Monster werden nun in den Weihnachtsferien gebrannt und im Neuen Jahr ist ein weiterer Besuch geplant. Dann werden die Kunstwerke noch bunt angemalt. Besonderer Dank gelten Herrn Dirk Schüssler und der freundlichen Klasse 9a, die das Projekt ermöglichten und die Theodor-Heuss-Schüler so nett aufgenommen haben und auch dem stellvertretenden Schulleiter, Herrn Becker, der die Gruppe im Gymnasium willkommen hieß.



Herz-Vorsorge, die Schulkindern Spaß macht

Laufen, Springen, Ballspielen – was eigentlich dem natürlichen Bewegungsdrang von Kindern entspricht, gehört nicht mehr selbstverständlich zu deren Tagesablauf. So spielen viele Kinder am Computer oder schauen fern. Eine Folge davon: Weltweit ist bereits mehr als jedes fünfte Schulkind übergewichtig.

Um Kinder wieder zu mehr Bewegung zu motivieren, hat die Deutsche Herzstiftung das Präventionsprojekt „Skipping Hearts“ (www.skippinghearts.de) initiiert. Denn wer bereits von Kind an einen gesunden Lebensstil (Bewegung, gesunde Ernährung) pflegt, verringert das Risiko im Alter am Herzen zu erkranken.

An Grundschulen wird mit einem zweistündigen Basis-Kurs die sportliche Form des Seilspringens – das „Rope Skipping“ – vermittelt. Dieser besteht aus einem angeleiteten Workshop und behandelt zahlreiche Sprungvariationen, die allein, zu zweit oder in der Gruppe durchgeführt werden können.

Mit viel Freude nahm die Klasse 4b der Theodor-Heuss-Grundschule am 1.12. an diesem Workshop teil. Mit dem Vertreter der Deutschen Herzstiftung, Herrn Benjamin Schmitz und ihrer Klassenlehrerin Frau Beisel-Fleischmann lernten sie in einer Doppelstunde viele neue Sprünge, sowohl Einzel- als auch Partnersprünge. Die Eltern und Großeltern durften im Anschluss an die Trainingseinheit das Gelernte in einer kleinen Vorführung bestaunen.



Volkshochschule



Die Programm 2/2015 geht dem Ende entgegen. Schnell noch Plätze sichern!

1706.04k Babysitterdiplom in Eppelheim

Für Jugendliche ab 13 Jahren
Am 16.01.2016, 10:30 – 15:30 Uhr
Susan Hänggi

Das Hauptprogramm für Frühjahr/Sommer ist ab 18.01. erhältlich. Das Sonderprogramm für Eppelheim liegt den Eppelheimer Nachrichten am 28.01. bei. Im Internet können Sie schon jetzt im Angebot 1/2016 stöbern!

Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und www.vhs-hd.de

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppelheim.de



Neujahrsempfang 2016

Am Samstag, den 16.01.2016 findet um 19:30 Uhr der grüne Neujahrsempfang im Haus der Feuerwehr in Neulußheim statt. Hierzu laden der Kreisverband Kurpfalz-Hardt und der grüne Landtagsabgeordnete Manfred Kern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich ein.

Der Kreisverband freut sich besonders, dass er mit Oliver Hiltenbrand den Landesvorsitzenden der Grünen Baden-Württemberg als Redner begrüßen kann. Neben ihm und dem erneut für den Landtag kandidierenden Manfred Kern werden auch viele Kommunalpolitiker*innen aus dem Kreisverband den Gästen für Gespräche zur Verfügung stehen.

Für den künstlerischen Rahmen sorgt Martina Lammers mit ihren „Morgenbildern“. Die grüne Politikerin aus dem Wendland, die sich u.a. gegen das Endlager in Gorleben engagiert hat, ist Anfang 2015 schwer an Krebs erkrankt. Zur Bekämpfung ihrer Schmerzen hat sie begonnen, zu malen. Daraus ist mittlerweile ein großes Projekt geworden. Die ersten Erlöse aus dem Bilderverkauf gingen an Medico International für den Wiederaufbau des Gesundheitswesens in Kobane/Syrien. Auf dem Neujahrsempfang wird sie aus ihrem Buch lesen und über ihr neues Projekt sprechen: Mit dem Erlös der nächsten Bilderverkäufe soll die Einrichtung eines Straßenkinderzentrums in Kabul/Afghanistan unterstützt werden. Bilder können während des Empfangs ab 30 Euro erworben werden. Der grüne Kreisverband freut sich, auf diese Weise das Projekt unterstützen zu können. Für die musikalische Gestaltung des Abends sorgt Thomas Haubenreich. Die Räume sind barrierefrei.

Wann: 16.01.2016, 19:30 Uhr
Wo: Haus der Feuerwehr Neulußheim, Kornstraße 65, 68809 Neulußheim

Weitere Informationen:

<https://www.facebook.com/Grüne-Kurpfalz-Hardt-1401043683558217/>
www.manfredkern.de
Morgenbilder: <https://www.facebook.com/Morgenbilder/?fref=ts>

CDU www.cdu-eppelheim.de



Negativen Schlagzeilen mit positiven Zahlen entgegenwirken
Bei der CDU Weihnachtsfeier gab es besinnliche aber auch deutliche Worte

Eppelheim. (sg) Bei den monatlichen Treffen für Mitglieder und interessierte Gäste stehen beim CDU Stadtverband meist politische Themen mit angeregten Diskussionen im Mittelpunkt. Beim weihnachtlichen Jahresabschluss im kleinen Saal des katholischen Gemeindezentrums wird hingegen mit Weihnachtsliedern, Gedichten und vorgetragenen Geschichten auf Gemütlichkeit und Besinnlichkeit Wert gelegt. Doch in diesem Jahr konnte es sich Stadtverbandsvorsitzender Volker Wiegand nicht verkneifen, den vielen Mitgliedern in Zeiten von Kriegen und „Krisen“ eine ganz persönliche politische Weihnachtsbotschaft zu überbringen. Er wollte den vielen Negativschlagzeilen, mit denen die Politik tagtäglich konfrontiert wird, mit positiven Zahlen entgegenwirken und deutlich machen, dass jeder Einzelne stolz auf das Erreichte und Geschaffene sein könne. „Alles wird so negativ geschrieben, dabei leben wir hier in unserem Land seit 70 Jahren in Frieden und Freiheit“, betonte er. Vor 25 Jahren habe man die deutsche Wiedervereinigung feiern dürfen und nicht zuletzt gehe das Jahr 2015 als eines der erfolgreichsten Jahre einer Bundesregierung in die Geschichte der Bundesrepublik ein. „Unsere Arbeitslosenzahlen sind so niedrig wie letztmalig vor 24 Jahren und unser Bundeshaushalt seit über 50 Jahren zum zweiten Mal in Folge ausgeglichen“, informierte er. „Die Wirtschaftsdaten unseres Landes sind hervorragend. Unsere Jugend hat heute auf dem Arbeitsmarkt tolle Chancen. Wir haben eine niedrige Inflation und gestiegene Reallöhne“, erinnerte Wiegand. Im nächsten Jahr werde es eine Erhöhung des Kindergeldes geben und die Renten werden so stark steigen wie in den letzten 30 Jahren nicht. „Angela Merkel und die Große Koalition in Berlin machen einen Klasse Job“, lobte Wiegand. „Wir sollten daher nicht ständig jammern und traurig in die Zukunft schauen, sondern uns freuen.“ An Weihnachten dürfe man daher nicht nur an große Feste und Geschenke denken, sondern auch dankbar und demütig sein. „Wir sollten auch bereit sein, unseren Wohlstand mit anderen zu teilen“, hob Volker Wiegand hervor. Ehrenbürgerin Inge Burck hatte eine zum Nachdenken anregende Weihnachtsgeschichte von Karl Heinrich Waggerl mitgebracht. Auch Hannelore Vierling trug eine Geschichte mit einem Augenzwinkern vor. Im weiteren Verlauf der Weihnachtsfeier dankte Volker Wiegand seinen Vorstandsmitgliedern mit Präsenten für die gute Zusammenarbeit. Außerdem wurden von ihm verdiente Mitglieder geehrt. Markus Huber und Dagmar Natto gehören seit 15 Jahren der CDU an. Heinz Brosch blickt auf 30 Jahre und Inge Hardow auf 35 Jahre Zugehörigkeit zurück. Für vier Jahrzehnte CDU Treue wurden Rainer Drexler, Vera Feil und Hildegund Wagner ausgezeichnet. Ehrungen für 45 Jahre Mitgliedschaft erhielten Manfred Albrecht und Winfried Wiegand. Harald Hege gehört seit 50 Jahren der CDU an und Werner Scheib ist seit stolzen 60 Jahren Mitglied der Partei. Allen wurde für ihre Treue mit Urkunden und Präsenten gedankt.



Bild v.l.n.r.: Volker Wiegand, Rainer Drexler, Vera Veil, Heinz Brosch, Winfried Wiegand

FDP www.fdp-eppelheim.de



Die Eppelheimer FDP wünscht allen Eppelheimern ein gesundes, friedliches gutes Neues Jahr 2016.

Gleichzeitig laden wir alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich ein zur nächsten Liberalen Runde am im Sportivo Campo im Eppelheimer Tennisklub am 20. Januar 2016 ab 19:30 Uhr.

Dort berichtet Peter Schib, der als Delegierter beim Landesparteitag in Fellbach war, über die dort verabschiedete FDP-Flüchtlingspolitik, die die Fragen nach dem „Wie wir das schaffen“ der Regierungsparteien beantwortet. Des Weiteren diskutieren wir die 6 Wahlprüfsteine für die kommende Landtagswahl in Baden-Württemberg am 13. März 2016.

SPD www.spd-eppelheim.de



Die SPD Eppelheim wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern, Freunden und Mitgliedern beste Gesundheit und viel Glück im Jahr 2016!

Glühweinstand SPD Eppelheim

Am 19.12.2015 fand auf dem Wasserturmplatz in Eppelheim, der diesjährige Glühweinstand der SPD Eppelheim statt. Bei bestem Wetter und viel zu warm für Glühwein hatten interessierte Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, sich nicht nur mit Mitgliedern des Vorstandes und der Gemeinderatsfraktion, sondern auch mit dem Landtagskandidaten Daniel Born und dem Überraschungsgast Lothar Binding (MdB) auszutauschen. Schnell entwickelten sich kleine Gesprächsrunden in denen nicht nur Lokalpolitik, sondern auch Landes- und Bundespolitik besprochen und diskutiert wurden.

Wir - der Vorstand - danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Interesse und allen Helfern für die starke Unterstützung.



Vereine und Verbände

Angelsportverein „Frühauf“



Angelsportverein „Früh-Auf“ 1959 e. V. Eppelheim
Schwetzinger Straße 31 (am alten Wasserwerk)
69214 Eppelheim

**Backfischverkauf am Sonntag,
24.01.2016 von 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr**



**Wir backen für alle Fischliebhaber
Zanderfilet und Seehechtfilet.**

Dazu reichen wir

Kartoffelsalat oder Brötchen.

Der Fischverzehr ist auch im Vereinsheim möglich.

**Über Ihren Besuch freuen sich
die Angelsportfreunde und der Vorstand.**

**Wir wünschen allen von nah und fern
ein gesundes und glückliches neues Jahr.**

ASV/DJK Fußball



SG ASV/DJK verdienter MSG-Turniersieger!

Die Gastgeber waren die Besten beim diesjährigen 21. Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturnier. Sie setzten sich ohne Probleme in der Gruppenphase durch, fegten im Viertelfinale Südwest Ludwigshafen mit 8:0 vom Parkett und ließen sich im Halbfinale auch nach einem 0:2-Rückstand gegen Türkspor Mannheim nicht beirren und gewannen noch souverän mit 4:2. Daniel Mingrone, Co-Trainer beim Landesliga-Achten und am Wochenende Chef-Coach, weil Markus Schmid mit der Ballschule Heidelberg in Argentinien weilte, stellte seine Mannschaft optimal auf den Endspielgegner 1. FC Wiesloch ein. Sein Team ließ den technisch starken Wieslocher Spielern im Finale keine Chance und gewann vor einem begeisterten Publikum mit 3:1. SG-Spieler Dominik Kohl war mit sieben Toren zweitbesten Schütze hinter Murat Efe von Türkspor Mannheim. Der frühere Spieler des VfR Mannheim erzielte 15 Treffer und wurde zum besten Turnierspieler gewählt. „Dieser Erfolg macht Mut für die Landesliga-Rückrunde“, resümierte Abteilungsleiter und Turnierchef Achim Scharwatt, der sich über mehr als 600 Zuschauer freuen konnte.



Das Sieger-Team der SG ASV/DJK

Ergebnisse:
Gruppe A: 1. Südwest Ludwigshafen 11:2-Tore, 9 Punkte; 2. 1. FC Wiesloch 6:3, 6; 3. FC Bammmental 7:11, 3; 4. VfB Leimen 3:11, 0.
Gruppe B: 1. ASC Neuenheim 16:4, 7; 2. SG ASV/DJK Eppelheim 10:4, 7; 3. TB Rohrbach-Boxberg 4:10, 3; 4. TSV Pfaffengrund 3:15, 0.
Gruppe C: 1. Türkspor Mannheim 23:4, 9; 2. 1. FC Dilsberg 14:11, 6; 3. DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal 4:18, 3; 4. Srbija Mannheim 7:17, 0.
Gruppe D: 1. VfB Eberbach 18:3, 9; 2. VfL Kurpfalz Neckarau 13:9, 4; 3. FV Nußloch 6:9, 4; 4. SG DJK/ASV Eppelheim II 3:19, 0.
Viertelfinale: SG ASV/DJK Eppelheim - Südwest Ludwigshafen 8:0; 1. FC Wiesloch - ASC Neuenheim 1:1, 4:2 n.N.; Türkspor Mannheim - VfL Kurpfalz Neckarau 4:4, 7:6 n.N.; 1. FC Dilsberg - VfB Eberbach 5:1.
Halbfinale: Eppelheim - Türkspor 4:2; 1. FC Wiesloch - 1. FC Dilsberg 2:1.
Spiel um Platz drei: Türkspor Mannheim - 1. FC Dilsberg 6:2.
Finale: SG ASV/DJK Eppelheim - 1. FC Wiesloch 3:1 (Tore: Sommer, Dinarica, Fenyö/Güner).

ASV-AH-Fußballer gewannen Blitzturnier!

Im Rahmen des 21. Martin-Schuhmacher-Gedächtnisturniers, das vom ASV Eppelheim ausgerichtet wurde, fand zum Auftakt des zweiten Spieltages ein kleines Turnier zwischen dem ASV-Team der „Alten Herren“ (AH) und den Eppelheimer Flüchtlingen statt. Gespielt wurde beim Blitzturnier zwischen dem AH-Team und Flüchtlingen nach dem Modus „Jeder gegen jeden“. Die Spielzeit betrug jeweils 20 Minuten. Die beiden Flüchtlingsteams trafen

nacheinander gegen die AH-Mannschaft an. Im dritten Spiel trafen dann die beiden Flüchtlingsteams aufeinander. Das überaus fair ausgetragene Blitzturnier wurde vom umsichtigen Klaus Schäfer geleitet. Obwohl die Spieler der AH-Mannschaft im Vergleich zu den Flüchtlingen im Schnitt zwischen zehn und 20 Jahren älter waren, konnten sie mit ihrer jahrelangen Spielpraxis und der damit verbundenen Erfahrung und Übersicht auf dem Spielfeld punkten. Das erste Spiel gewannen die „Alten Herren“ mit 6:5 Toren, das zweite entschieden sie mit 8:0 deutlich für sich. Im letzten Spiel des Blitzturniers fielen beim Aufeinandertreffen der beiden Flüchtlingsteams ebenfalls reichlich Tore. Sie trennten sich mit einem Spielstand von 10:2. Für alle Turnierteilnehmer gab es im Anschluss an die Spiele als Dankeschön eine Einladung zu einem gemeinsamen Essen. Johannes Kolmer und die teilnehmenden Teams Johannes Kolmer nutzte als Vorsitzender des Fußballkreises Heidelberg die Gelegenheit und übergab der Fußballabteilung aus der Egidius-Braun-Stiftung einen Scheck über 500 Euro für die Anschaffung von Equipment für die fußballspielenden Flüchtlinge. Bereits im letzten Jahr, berichtete Gabi Schlotthauer-Baumann, konnte der ASV dank eines Spendenaufrufes um Fußballschuhe und Trainingskleidung alle Flüchtlingskinder und auch die Erwachsenen ausstatten.



Nicht das Potenzial voll abgerufen

B-Juniorinnen bleiben beim Winterturnier in Böhl-Iggelheim unter ihren Möglichkeiten

Zum ersten Mal nahmen die B-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim beim Weihnachtsturnier in Böhl-Iggelheim in der Pfalz teil. Am Ende fuhr das Team um Kapitänin Frieda mit wertvollen Erfahrungen, aber ohne Treppchen-Platz heim.

Dabei fing es eigentlich gut an: Gegen die Hausherrinnen legten die Mädchen vom Wasserturm gut los und siegten verdient mit 2:0. Larissa und Laura Schell trafen für Eppelheim. Aber schon in diesem Match zeigte sich ein Grundproblem der Eppelheimerinnen an diesem Tag: Man brauchte zu viele gute Chancen, um Tore zu erzielen. Gegen die SG Auerbach von der Bergstraße klappte vorne zu wenig und hinten kassierte man leichte Gegentore. So verlor man mit 1:2 (Tor durch Laura). Jetzt warteten mit Kottweiler und Stuttgart-Mühlhausen zwei schwere Brocken auf die Mannschaft von Thorsten Schmitz und Marc Böhmman. Gegen Kottweiler gingen die SG-Mädels sogar durch einen Weitschuss von Frieda in Führung, verloren aber trotzdem unglücklich mit 1:2. Gegen Turnierfavorit Mühlhausen hielten die Mädchen in Pink lange Zeit gut mit, hatten selbst Chancen, standen aber am Schluss wieder mit leeren Händen da. 0:2 hieß es am Ende.

Im abschließenden Platzierungsspiel raffte sich das Eppler Team noch einmal auf und gewann verdient mit 3:1. Damit erreichte man den 7. Platz. Für Trainer Marc Böhmman „war es schade, dass heute in allen Mannschaftsteilen etwas die Präzision gefehlt hat. Dadurch haben wir unter unseren Möglichkeiten gespielt. Aber solche Tage gibt es. Trotzdem hat uns das Turnier viel Spaß gemacht und war für den Teamspirit wichtig“.

Anfang Januar wartet auf die Eppler B-Juniorinnen ein weiteres Event: Zuerst trifft sich das Team in der Soccerhalle in Brühl zum Kicken, danach gehen Spielerinnen und das „Team hinter dem Team“, Eltern, Unterstützer, Freunde, gemeinsam gut essen. Als Auftakt in ein weiteres sportliches Fußballjahr.



Die B-Juniorinnen: Laura Sommer (Tor), Frieda Reif (C, 1), Laura Schell (2), Leia Lehmann (3), Simone Singer, Larissa Wirth (1), Emely Schmitz, Narin Bamerni, Sara Schöning, Alexa Beidinger

Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die B-Juniorinnen (Jahrgang 1999, 2000 und 2001) trainieren bis Februar mittwochs um 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle und freitags von 18.00 bis 19.30 Uhr auf dem DJK-Kunstrasenplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!

ASV Judo/Karate



Gold, Silber und Bronze beim Südwest-Deutschen Ranglisten Turnier

Am Wochenende fuhren 4 Judo-Kids mit ihrem Trainer Eyüp Soylu zum Südwest-Deutschen Ranglisten Turnier nach Landau in die Pfalz.

Am ersten Kampftag standen die Kämpfe der Altersklasse U17 auf dem Programm, hier am Start für den ASV-Eppelheim die Geschwister Anabell und Sarah Krauß, Anbell Krauß die in der Gewichtsklasse bis 52 kg an den Start ging, erwischte einen schlechten Tag und landete am Ende auf dem 7. Platz, ihre Schwester Sarah Krauß die als jüngste Kämpferin in der Gewichtsklasse bis 57 kg an den Start ging konnte nach vier Siegen in der Vorrunde, souverän ins Finale der Gewichtsklasse bis 57 kg einziehen. Dort musste sie sich aber knapp geschlagen geben, somit erreichte Sarah Krauß den 2. Platz. Am zweiten Kampftag standen die Kämpfer der Altersklasse U15 auf der Judo-matte. An diesem zweiten Kampftag gingen für den ASV-Eppelheim, folgende Judo-Kids auf die Matte, Michelle Grüber bis 44 kg, Sarah Krauß bis 57 kg und Jan Gärtner bis 43 kg. Als erster musste Jan Gärtner ran, er konnte zwei Kämpfe gewinnen verlor aber auch zwei Kämpfe und landete somit auf dem 9. Platz in der Klasse bis 43 kg, Michelle Grüber konnte ihre drei Vorrunden Kämpfe klar für sich entscheiden und zog somit in das Halbfinale ein. Dort verlor sie den Kampf und erreichte somit den 3. Platz in der Gewichtsklasse bis 44 kg. Nun war Sarah Krauß am Zug, nachdem sie am Vortag als Jüngste den 2. Platz in der U17 bis 57 kg erreicht hatte, konnte sie am zweiten Kampftag nach 5. Siegen, den Turniersieg in der Klasse bis 57 kg für sich entscheiden.



Die Judo-Abteilungsleitung Thomas Graupner, Sven Lebküchner und Eyüp Soylu gratulieren recht herzlich zu diesem Erfolg beim Südwest-Deutschen Ranglisten Turnier. Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet in der Capri-Sonnen-Sport-Center-Halle im Gymnastikraum statt. Judo-Trainingszeiten:
Montag : 17:30 bis 19:00 Uhr Kindertraining für Anfänger und Fortgeschrittene 7 bis 13 Jährige
Mittwoch : 17:30 bis 19:00 Uhr Kindertraining für Fortgeschrittene 7 bis 13 Jährige
Mittwoch : 19:00 bis 20:00 Uhr Anfänger und Fortgeschrittene Training ab 14 Jahren
Donnerstag : 16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten Judo für 3 bis 6 Jährige
Donnerstag : 17:30 bis 19:00 Uhr Wettkampfttraining 10 bis 18 Jährige
Weitere Info zu den Judo Trainingszeiten zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 981 293 77 oder E-Mail : lebkuechners@gmx.de

ASV-Eppelheim bietet ab sofort, Karate Selbstverteidigungskurs für Frauen an

Dieser Selbstverteidigungskurs ist für alle Mädchen und Frauen ab 12 Jahren gedacht. Ziel ist es das Selbstvertrauen zu stärken. Dazu vermitteln wir Selbstverteidigungstechniken, die sowohl den Körper wie auch den Geist stärken. Die Trainingszeiten sind immer Mittwoch von 18:00 bis 19:00 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle im Judo / Ringer-Raum (Der Eingang ist seitlich an der Rhein-Neckar-Halle). Ansprechpartner bei Rückfragen Herr Wieslaw Doktor, Tel.: 01704809215 und E-Mail : fam.doktor@gmx.net

ASV Kegeln



Badische Mannschaftsmeisterschaft Senioren A Qualifikation 20.12.2015 in Hemsbach

ASV Eppelheim

Frank Lenhard	451
Rainer Sturm	484
Robert Partl	484
Gerd Reitlinger	425
Uwe Brunner	450
Klaus Löhr	445

Gesamt: 2739

3. Platz nach dem 1. Qualifikationsspieltag

Qualifikation zur Badischen Mannschaftsmeisterschaft der Senioren A am 09.01.2016 in Ettlingen.

Rainer Sturm	465
Hans Bopp	515
Robert Partl	527
Gerd Reitlinger	440
Uwe Brunner	432
Klaus Löhr	515

Gesamt: 2894

Durch einen starken Auftritt festigten die A Senioren des ASV Ihren aktuell 3. Platz beim zweiten von drei Spieltagen. In einem namhaften Teilnehmerfeld qualifizieren sich nach 3 Spieltagen 6 von 12 Mannschaften für das Halbfinale. Im Halbfinale werden sich dann die besten 4 Mannschaften für das Finale qualifizieren. Unser Team hat aktuell 152 Holz Rückstand auf den KV Hemsbach und 34 Holz auf den KV Plankstadt. Erfreulich ist der Vorsprung von 55 Holz auf den KV Karlsruhe, 147 Holz auf den ATB Heddesheim und 196 Holz auf den KV Nußloch. Der bisher 7. VLK Lampertheim konnte bereits auf 207 Holz distanziert werden.

ASV Ringen



Vizemeisterschaft mit tollem Ausklang

Am 19.12. fand der letzte Kampf der Verbandsrunde in der Ernst-Knoll-Halle statt. Unsere junge Mannschaft hatte sich bereits vorzeitig Tabellenplatz Nr. 2 gesichert und wollte die Saison mit einem Sieg noch abrunden.

1. Halbzeit: Sotirios Tsakiroglou und Andre Dechant gewannen in beiden Halbzeiten kampflös. Timo Rühle konnte einen 16:0 technischen Überlegenheitssieg einfahren. Philipp Kraus und Emanuel Schembri legten ihre Gegner auf die Matte. Daniel Beck unterlag mit 9:10 Punkten knapp. Volker Böhm unterlag auf Schulter.

2. Halbzeit: Timo Rühle holte aufgrund des Übergewichtes seines Gegners 4 Punkte. Nico Gottschalk ging über die volle Distanz und holte einen 16:3 Punktesieg. Emanuel Schembri gewann ungefährdet technisch überlegen. Daniel Beck musste sich seinem Gegner auf Schulter geschlagen geben. Volker Böhm legte seinen Gegner auf die Matte und holte im letzten Kampf der Saison einen Sieg. Am Ende stand es 43:17 für unsere Staffel.



Anschließend wurde im Schützenhaus AKIS die erfolgreiche Saison ausgelassen gefeiert. Hier wurden unserer Mannschaft nicht nur sehnsüchtig erwartet die Weihnachtsgeschenke überreicht, auch der Ringer des Jahres wurde geehrt. Die Auszeichnung ging völlig verdient an Andre Dechant. Andre holte für das Team insgesamt 57 Punkte und bestritt als einziger Ringer alle 20 Einzelkämpfe. Herzlichen Glückwunsch!

Nochmals einen Dank an alle Fans, Helfer und Gönner, ohne die eine so erfolgreiche Saison nicht möglich gewesen wäre. Wir von der Abteilung Ringen wünschen Ihnen nun eine frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bis 2016.

Alle Informationen, Neuigkeiten und Termine gibt es immer aktuell auf unserer Homepage www.ringen-in-eppelheim.de, oder auf Facebook „Ringen in Eppelheim“. // Bericht: T.E. Bild: S.D.

Bezirksmeisterschaft in Viernheim



Am Samstag fand in Viernheim die diesjährige Bezirksmeisterschaft -Nord- statt. Hier konnte der ASV dank unserer jungen motivierten Ringer einige Podiumsplätze erringen.

Platzierungen:

Sotirios Tsakiroglou - 54 Kg - 2. Platz

Manuel Engel - 70 Kg - 3. Platz

Nico Gottschalk - 74 Kg - 3. Platz

Philipp Kraus - 86 Kg - 3. Platz

Emanuel Schembri - 86 Kg - 5. Platz

Der ASV gratuliert zu einer erfolgreichen Meisterschaft.

ASV Turnen und Leichtathletik



Kindertanzen

Leider müssen die beiden Übungsstunden Kindertanzen 3-5 Jahre und 6-9 Jahre dienstags bis auf weiteres ausfallen.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim



Weihnachtsfeier der AWO – Eppelheim

Die traditionelle Weihnachtsfeier der AWO – Eppelheim fand am 14. Dezember 2015 im Belcanto statt. Die Stadtverwaltung Eppelheim hat das ermöglicht, da der normalerweise von den AWO – Senioren genutzte Rathauskeller derzeit umgebaut wird, dafür ein herzliches Dankeschön. Ein kleines Programm war vorbereitet und bei Christstollen, Spekulatius und Lebkuchen wurde der Kaffeemittag zu einem schönen Ereignis.

Die Chorklasse der Theodor Heuß Schule unter Leitung von Frau Julia Hoffmann machte den Anfang und sang sich in die Herzen der AWO – Freunde. Die Belohnung der Kinder kam vom Nikolaus Daniel Born den sich die Organisatoren bei der SPD ausgeliehen haben, da die AWO seit einiger Zeit über keinen eigenen Nikolaus mehr verfügt. Das Bild zeigt, wie gut der Vortrag der Kinder angekommen ist.

Frau Dr. Dahlhaus las danach eine Weihnachtsgeschichte die es in sich hatte: einen alten Kriminalkommissar und einen fast schon toten Ganoven schickt das Schicksal kurz vor Weihnachten in das gleiche Altersheim. Die Wendungen dieser Geschichte sind bühnenreif.



Danach eröffnete Ariane Simon das allgemeine Weihnachtsliederingen mit ihrer Harmonika.

Besonders zu Herzen ging zum Schluss des Programms ein überraschender Programmpunkt der gar nicht geplant war: Tank Thompson sang ein amerikanisches Weihnachtslied welches die AWO – Freunde an die verstorbene Vorsitzende Elfriede Thompson erinnerte.

Mit einem kleinen Präsent verabschiedete der Vorstand der AWO die Teilnehmer der Weihnachtsfeier. Mit einem Blumenstrauß wurden die Akteure des Tages sowie Irmgard Ihrig und Doris Lenz für ihren das ganze Jahr dauernden Einsatz belohnt.

Verantwortlich für den Inhalt: H.J. Lenz

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18. 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

Deutscher Böhmerwaldbund



Gelungene Winterfeier der Böhmerwälder

Schnell füllte sich das Sängerheim in Heidelberg-Ziegelhausen und die Vorstandschaft war überrascht, dass so viele, vor allem Senioren, eintrafen. Mit einem Sektrumtrunk wurden die Gäste begrüßt und die Mannschaft um die Ortsbetreuerinnen Gerda Jungwirth und Rosa Sager, sowie Fam. Beisel und Anni Krammer hatte alles bestens vorbereitet.

Das Kuchenbuffet konnte sich sehen lassen und die Wirtin, Ursula Rittmüller, war umsichtig bemüht, dass alle zufrieden waren.

Nach dem Musikstück von Helmut Unger und Fritz Jauché begrüßte die 1. Vorsitzende, Edeltraud Röhrig alle Besucher und hieß besonders die Ehrengäste und Ehejubilare Maria und Emil Siebert (Eiserne Hochzeit) und das älteste Mitglied der Heidelberger Böhmerwälder, Maria Prieschl (95 Jahre) willkommen. Der Singkreis brachte den Jubilaren ein Ständchen.

Im Laufe des Programms hielt Anni Krammer einen Rückblick auf Weihnachten 1946/1947 in den Stiftsbaracken, wo zum Teil sieben Jahre lang die Heimatvertriebenen ärmlich untergebracht waren. Irma Springer und Ingeborg Schweigl trugen zwischen den Liedern Gedichte vor. Die Zuschauer waren sehr aufmerksam und dankbar und bedachten alle Programmpunkte mit viel Beifall. Zum Abschluss bedankte sich Edeltraud Röhrig bei allen Helfern und Kuchenspendern und überreichte der Wirtin ein kleines Geschenk.

Der 2. Vorsitzende, Franz Strunz machte noch Werbung für den Wäldlerball, der am 23.01.2016 in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim stattfindet.

Friedl Vobis

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794-155 Fax: 794-227
Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Kulturcafé

Das Kulturcafé öffnet wieder. Wir treffen uns wie gewohnt am letzten Montag des Monats, d.h. in diesem Monat am 25.01. um 15 Uhr. Nur der Ort steht noch nicht endgültig fest, er wird in der nächsten Ausgabe am 22. Januar bekannt gegeben.

Deutsche Jugendkraft



DJK Frauen besuchten den Weihnachtsmarkt in Baden- Baden

Nachdem die DJK- Frauen 2014 den Weihnachtsmarkt in Stuttgart besucht hatten, war dieses Jahr der Weihnachtsmarkt in Baden-Baden unser Ziel. Mit der Bahn fuhren wir nach Baden-Baden. Die Lange Straße, mussten wir bis zum Leopoldplatz laufen. Wir wollten uns erst einmal orientieren. Der Weihnachtsmarkt war sehr zentral gelegen und so hatten wir noch Zeit zu shoppen. Um den Christkindelsmarkt laden elegante Boutiquen und Geschäfte in der vorweihnachtlich geschmückten, historischen Altstadt zum stressfreien Einkaufsbummel ein. Nach einem Cafebesuch trennten sich unsere Wege. Eine Gruppe besuchte die Spielbank und die zweite

Gruppe wollte gleich auf den Christkindelsmarkt.

Im Casino sind die Ausweise vorzulegen und dann gelangt man in die prächtigen Säle: Wintergarten, Roter Saal, Florentiner Saal und Salon Pompadour.

„Die schönste Spielbank der Welt“ soll Marlene Dietrich begeistert ausgerufen haben, als sie in Baden-Baden zu Gast war. Das Casino zählt zu Deutschlands schönsten und beliebtesten Spielhallen. Wer von Roulette und Baccarat angetan ist, wird die Belle-Epoque-Herrlichkeit genießen.

Wenn man schon mal in einer Spielbank ist, muss natürlich gespielt werden. Beim Roulette haben wir unseren hohen Einsatz von 10,00

□ natürlich innerhalb kürzester Zeit verloren. Nur eine von uns hat gewonnen. Anfängerglück! Vor dem festlich illuminierten Kurhaus war der Christkindelsmarkt aufgebaut. Der Duft von Glühwein und Lebkuchen begleitete uns bei einem Bummel vorbei an fast 100 vorweihnachtlich geschmückten Buden bis zum Beginn der berühmten Lichtentaler Allee. Neben den fast 100 Buden auf dem Christkindelsmarkt mit viel Kunsthandwerk, Kerzen, Weihnachtsartikeln und vielen schönen Geschenkartikeln präsentieren die exklusiven Ladengeschäfte in den Kolonnaden ein ganz besonderes Angebot. Viele Anregungen lassen sich hier für Weihnachtsgeschenke sammeln und erwerben. Das Angebot reicht über hochwertigen Schmuck, exklusive Damen- und Herrenmode, Accessoires bis hin zu Antiquitäten und erlesenen Porzellan aus Meißen.

Ein weiterer optischer Höhepunkt des Christkindelsmarktes ist die illuminierte Kirchenfenster-

Allee auf der Kurhauswiese. Von Baden-Badener Schulklassen kunstvoll gemalte, überdimensionale Kirchenfenster werden zu Beginn der Dämmerung hinterleuchtet und verbreiten eine vorweihnachtliche, sehr stimmungsvolle Atmosphäre.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

Das alles haben wir genossen und zum Abschluss gemeinsam einen Glühwein getrunken. Kurz nach 17.00 Uhr fuhr unser Zug zurück.

spielende Stallhasen aus Eppelheim machten Ihrem Verein alle Ehre und lieferten dem zweiten Favoriten der Vorrunden-Gruppe 3, der SG Mannheim 1 (Vorrundenbilanz: 4/1 Siege), einen beeindruckenden Kampf. Auch den anwesenden Seniorenteams imponierte der Kampf der eigenen Jugend. "Die können ja echt zocken!" entfuhr es einem begeisterten Philipp Geyer während einer besonders schönen Ballstafette im dritten Viertel. Obwohl auch dieses Spiel knapp mit 50:58 verloren wurde, können alle Spieler und Spielerinnen stolz auf Ihre starke Leistung sein, welche Zuschauer, Eltern und Trainer gleichsam erfreute.

Im dritten Spiel der noch jungen Saison trafen die Eppelheimer auf die BG TSV Viernheim / TSG Weinheim 2. Gegen einen gleichstark eingeschätzten Gegner hatte das Trainerduo Sascha Merten und Florian Iser eigentlich auf den ersten Saisonsieg gehofft. Das dieses "Schlüsselspiel" dennoch mit 51:42 verloren wurde, war ein weiteres Mal der personellen Lage bei den Stallhasen geschuldet. Mit nur 7 Spielern angereist fanden die Stallhasen nur sehr schwer ins Spiel. Positiv zu erwähnen ist allerdings ein starkes 4. Viertel, welches sehr eindeutig mit 13:2 Punkten gewonnen werden konnte. Beflügelt von der starken Leistung im 4. Viertel des Spiels in Weinheim, traten die Young-Rabbits am diesjährigen Nikolausfest zu Ihrem 4. Streich an. Im Hasenstall (Anm.: Ernst-Knoll-Halle) empfing man die Jugendmannschaft der "Tigers" aus Wiesloch. Schnell zeigte sich, dass die Rabbits in bester Verfassung waren. Getragen von einer starken Defense und unterstützt durch die zahlreichen Fans lieferten die Jungs und Mädels ein wahres Feuerwerk ab. Mal um Mal wurde der Ball von der unerfahrenen Mannschaft aus Wiesloch "gesteilt" und die Ballgewinne in eigene Punkte umgewandelt. Besonders zu erwähnen ist das starke Team Play der Young-Rabbits. Uneigennützig wurde der Ball an besser positionierte Mitspieler weitergegeben, sodass alle Spieler/innen Ihren Spaß hatten und selbst punkten konnten. Das gute Team Play blieb auch den zuschauenden männlichen und weiblichen Seniorenteams nicht verborgen. Mehrmals lobten diese das schöne Passspiel der Jung-Hasen. Am 19.12. kam es am letzten Spieltag der Vorrunde zum Showdown gegen den direkten Tabellennachbarn von der TG Sandhausen/ SG Walldorf. Mit großen Ambitionen angereist, starteten die Rabbits jedoch denkbar schlecht in dieses Entscheidungsspiel. Nach einem katastrophalen 1. Viertel lag man zur Halbzeit bereits mit 40:20 Punkten in Rückstand. Doch die Gegner aus Sandhausen hatten Ihre Rechnung ohne die Kampfmentalität der jungen DJKler gemacht. In einer beeindruckenden 2. Halbzeit kämpfte sich das Team aus Eppelheim immer weiter heran, sodass 30 Sekunden vor Ende beim Stand von 51:49 der Ausgleich in greifbarer Nähe war. Nun zeigte sich jedoch, dass man im Basketball auch immer eine Prise Glück braucht. So war der Korb in diesen letzten Sekunden der Vorrunde wie verhext für die Hasen – der Ball wollte einfach nicht reingehen und das Spiel wurde knapp verloren.

Rückblicken lässt sich über diese Vorrunde voller Hochs und Tiefs sagen, dass sich die Mannschaft in den letzten 4 Monaten gewaltig verbessert hat. Selbst "His Airness" persönlich (Anm.: Michael Jordan) wusste schon, dass man an knappen Niederlagen wächst und daraus gestärkt hervorgeht. Dementsprechend sind die Trainer unserer Young-Rabbits davon überzeugt, dass die Mannschaft gestärkt in der Kreisliga Rhein/Neckar antritt und dort viele Siege feiern wird.

Spieler und Trainer freuen sich jederzeit über Nachwuchs. Basketballbegeisterte Kinder können gerne Montags und Mittwochs um 17:00 Uhr in die Ernst-Knoll-Halle kommen.

Die Young Rabbits wünschen allen Fans, Sponsoren und sonstigen Unterstützern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in 2016!

DJK - Judo



Jonas Mollet trägt 1. Dan

Seiner Dan-Prüfung stellte sich Jonas Mollet am 20.12.2015 in Karlsruhe. Prüfer waren Dr. Johannes Bechtold, Markus Eisenmann und Fabian Schley. Nach gezeigter Kata, bei der er mehrere Würfe in vorgegebener Reihenfolge zeigen muss, wurden umfassende Techniken abgefragt. Jonas errang sich durch seine Leistungen den „Schwarzgurt“ und somit den 1. Meistergrad.

Die DJK gratuliert ihrem Jugendtrainer ganz herzlich!



Gute Vorsätze im neuen Jahr?

Haben Sie auch den guten Vorsatz im neuen Jahr mehr Sport zu treiben?

Für die allgemeine Beweglichkeit und Fitness mehr zu tun?

Schon mal an Judo gedacht?

Die DJK Eppelheim bietet Judo-Training für erwachsene Anfänger an.

Wir sind eine tolle Truppe und wollen uns vor allem fit halten.

Im Vordergrund stehen Fallübungen, Stabilisationstraining sowie Ausdauer. Und das mit viel Spaß!

Das Training findet
Mittwochs 20.00 Uhr – 21.30 Uhr und
Freitags 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

in der Judohalle der DJK Eppelheim statt.

Bei Fragen könnt ihr Euch bei Sandra Stöhr (Tel. 874 954) oder Karin Mollet (Tel. 76 77 14) melden. Natürlich gerne auch per mail unter mailbox@djk-judo-eppelheim.de

Einfach mit normalem Sportzeug zu einer Trainingseinheit vorbeikommen und mitmachen. Wir freuen uns auf Euch!



Eppelheimer Carneval Club

Ehrenorden für Heinz Kohler

Der ECC ist stolz verkünden zu können, dass unser Heinz Kohler den Ehrenorden für 40 Jahre Tätigkeit in der kurpfälzer Fasnacht den Goldenen Löwen mit Brillanten erhalten hat. Dieser wurde ihm vom Präsidenten und dem Präsidium der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Carnevalsvereine am Samstag, den 02. Januar 2016 im Speyerer Rathaus verliehen.

Unser heutiger Ehren-Konsul und Ehren-Sitzungspräsident Heinz Kohler ist am 11.02.1976 als Elferrat in den Eppelheimer Carneval Club eingetreten. Beim Männerballett tanzte er schwungvoll und mit viel Spaß und Begeisterung 9 Jahre lang mit. In der Kampagne 1984/85 war er als Vize-Sitzungspräsident im Amt und übernahm das Amt des Sitzungspräsidenten übernahm er in der Kampagne 1985/86. Am 04.04.1987 erhielt er in Anerkennung die goldene Ehrennadel und am 03.01.1993 den Goldenen Löwen der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Carnevalsvereine verliehen. Als Kapitän navigierte er hochmotiviert 9 Jahre lang das Narrenschiff immer sicher und mit Bravour in den Eppelheimer Narrenhafen. Er begeisterte das Publikum und die Mitglieder mit sehr viel Spaß

und Freude auf der Bühne. Heinz lebt das Motto des ECC's: „Allen Wohl und niemandem Weh“ !!! Nach der Amtsniederlegung als Sitzungspräsident, im Kampagnejahr 1994/95 wurde er überganglos in den Stand der Ehren-Konsule aufgenommen. Der Titel Ehren-Sitzungspräsident wurde Heinz im Jahr 1999 verliehen. Bis zum heutigen Tage steht er dem Eppelheimer Carneval Club treu und fachlich als Ehren-Konsul und Ehren-Sitzungspräsident mit Rat und Tat zur Seite. Mit der 40 jährigen Mitgliedschaft und seiner Schöpferkraft hat sich unser Heinz Kohler den Goldenen Löwe mit Brillanten verdient.

Herzlichen Glückwunsch



Lieber Heinz, für deine langjährige treue Unterstützung, bedanken sich von ganzem Herzen, die Ehren-Konsule, Vorstandschaft, Elferräte und alle Mitglieder bei dir.

Darauf ein „3 x Eppel Helau“

Erfolgreicher Start 2016. Die Garden des ECC starten durch.

Die Campagne ist kurz .. sehr kurz... und so nutzten die Jugendgarde, die Juniorengarde und das Jugendmariechen Mia Schmitt dieses Wochenende, um die Farben des ECC in der Region zu vertreten.

Die Reise ging zum Gardebball der Munnemer Göckel im Limburger Hof. Für viele unserer Jugendgarde war es der erste Auftritt überhaupt und so war die Anspannung groß. Auch die Junioren starteten zum ersten Mal in voller Besetzung.

Mia machte den Anfang und bezauberte das Publikum mit ihrem Tanz. Gleich im 2. Block folgte die Jugend... Einmarsch... und los ging es. Die 10 Tänzerinnen gaben alles und legten eine tolle Leistung ab. Trainerin Simone Müller war sehr zufrieden mit den Mädchen.

Im 3. Block folgten die 6 Junioren von Melanie Herrenkind. Der Marschtanz überzeugte -- hier wurde etwas Grosses gezeigt. Nun mussten die Mädchen noch warten bis alle getanzt hatten – denn es gab Pokale zu gewinnen und jeder wollte natürlich einen mit nach Hause nehmen.



Unsere Jugend-Garde:

Sarah Beyer, Kimberly Wagner, Lea-Ayleen Schönerstedt, Sina Pahl, Vivien Häfner, Isabelle und Tamara Beckmann, Julia Sommer, Mia Schmitt, Vanessa Schneider, Trainerin: Simone Müller, Betreuerinnen: Sandra Beyer und Julia Wagner
In der Wartezeit wurde noch der Hauptpreis der Tombola ausgelost und Julia aus der Jugendgarde gewann ein nagelneues Tablet, ein Zeichen??? Die Preisverleihung konnte dann nicht spannender sein. Mia Schmitt gewann mit ihrem Tanz den ersten Platz und hielt stolz ihren Pokal in die Höhe. Als nächstes stürmten die Jugendmädchen hoch – auch sie hatten mit ihrem Tanz den 3. Platz und somit einen Pokal erobert und die Junioren erreichten mit ihrem Marsch den ersten Platz und stürmten begeistert auf die Bühne um sich den Pokal zu sichern.



Unsere Junioren-Garde:

Lea Bender, Lea Treiber, Laura Sommer, Alina Hecker, Nina Seibert und Alica Rakovski, Trainerin; Melanie Herrenkind, Betreuerinnen: Tanja Hecker und Ulrike Sommer

Erfolgreiche Bilanz dieses Tages: 2 mal den 1. und ein 3. Platz. Wenn auch Sie Lust haben, unsere preisgekrönten Tänze live zu erleben, können Sie dies bei unserer Prunksitzung am 30.01.2016 in der Rudolf-Wild-Halle tun. Karten hierfür erhalten Sie bei Sonja Treiber unter der Rufnummer 06221 / 76 45 40 oder direkt bei Schreibwaren Müller in der Eppelheimer Hauptstraße.

Eppelheimer Tennisclub



Gelungener Jahresabschluss der U 16 Mädchen als auch Damen des ETC

Mit einem glatten 6:0 Erfolg beendeten die Spielerinnen um die Mannschaftsführerin Charlotte Braun am 20.12.2015 gegen die TSG Angelbachtal ihr letztes Spiel in diesem Jahr. Damit kann die Mannschaft ein ausgeglichenes Punktekonto aufweisen. Das nächste Spiel der Eppelheimer Tennisjugend findet am 10.01.2016 gegen Neckarelz statt. Die männliche U 18 bestreitet an diesem Tag das erste Heimspiel der Wintersaison 2015/16.

Am Samstag, den 19.12.2015 siegten die Damen gegen den TC Leutershausen II mit 4:2. Alina Saienko und Carina Rambacher überzeugten in einem starken Doppel und entschieden das Spiel für sich. Alina Saienko, Maika Throm und Jana Mader gewannen jeweils ihre Einzel. Die Herren 40 traten gegen den TC Gaiberg an und mussten sich mit einem knappen 4:5 geschlagen geben. Das Doppel Wörner/Baum gewann dabei souverän mit 6:2; 6:4 und Jochen Wörner, Thomas Knobel und Matthias Baum waren auch im Einzel siegreich. Die Herren I begegneten im TC Flinsbach einem starken Gegner und konnten das Spiel diesmal nicht für sich entscheiden.

Sportlich ins neue Jahr!

Das neue Jahr 2016 soll natürlich sportlich beginnen. Deshalb veranstalten wir auch dieses Jahr das Neujahrsturnier, zu dem alle Mitglieder herzlich eingeladen sind. Wir treffen uns am Samstag, 30. Januar, um 18 Uhr. Gespielt werden wieder Doppel mit ständig wechselnden Spielpartnern aller Spielstärken, wobei die Paarungen jeweils nach einer festgesetzten Zeit neu ausgelost werden. Im Vordergrund steht natürlich der Spaß, die Kommunikation und im Anschluss die Geselligkeit. Bitte tragen Sie Ihre Teilnahme in die Liste an der Infowand im Clubhaus ein.

Freiwillige Feuerwehr



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Sehr geehrte Feuerwehrmitglieder,

ich darf Euch alle im Namen der Feuerwehr Eppelheim zu der am

Samstag, den 16. Januar 2016 um 19.00 Uhr

im Feuerwehrhaus stattfindenden Jahreshauptversammlung recht herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 3: Bericht des Kommandanten
- TOP 4: Berichte aus den Abteilungen (Einsatz- / Jugend)
- TOP 5: Sachstandsbericht des Kassiers
- TOP 6: Stellungnahme der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
- TOP 7: Worte des Bürgermeisters
- TOP 8: Beförderungen
- TOP 9: Ehrungen
- TOP 10: Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Wagner
Kommandant

Sängerbund Germania



Weihnachtsfeier der Germania

Am Freitag, den 18. Dezember feierten die Chöre des Sängerbundes Germania Eppelheim gemeinsam ihre Weihnachtsfeier im Saal des Vereinslokals zum Goldenen Löwen. Nachdem sich die Gäste mit Speis und Trank gestärkt hatten, führte Vorstandsmitglied Michael Seydel durch den Abend. Er begrüßte auch ausdrücklich einige Frauen des Frauenchores, dessen musikalische Aktivitäten seit Februar ruhen. Als erster Programmpunkt dankte Vorstandsmitglied Thomas Hübler den Chorleitern für ihre Arbeit, wobei dieser Dank bei Christian Jungblut gleich mit Abschiedsworten verbunden war. Christian Jungblut beendet sein Engagement als Chorleiter der Joyful Voices Ende Dezember und übergibt die Chorleitung vollständig an Kim Boyne, mit der er sich zuletzt die Chorleitung geteilt hatte. Der Vorstand bedankte sich auch bei Annette Christiansen, die bei den Vorstandswahlen im November nicht mehr kandidierte, für ihr großes Engagement

bei der zurückliegenden Vorstandsarbeit. Außerdem standen Ehrungen für langjährige Vereinsmitglieder auf dem Programm: - für 65-jährige Mitgliedschaft Adolf Strunz und Gerhard Wittmann, die noch bis vor kurzem, solange es ihre Gesundheit ermöglichte, aktiv mitsangen, - für 60-jährige Mitgliedschaft Werner Ernst und Dieter Stephan, die beide noch aktiv im Männerchor mitsingen. Die Geehrten, die sich 1950 und 1955 dem Männerchor anschlossen, haben viele unterschiedliche Zeiten in ihrer langjährigen Germania-Mitgliedschaft erlebt: den Aufschwung nach dem Krieg, als der Chor unter seinem Dirigenten Julius Burkhard Sängerfeste und Ausflüge als Jahreshöhepunkte erlebte. Oder die 70iger und 80ziger Jahre, als die Germania-Chöre unter dem Vorsitzenden Manfred Heckmann und den Spitzdirigenten Franz-Josef Siegel und Herbert Menrath musikalische Höhepunkte erlebten und das gesellschaftliche Leben Eppelheims prägten. Aber auch Zeiten, in denen der Chor älter wurde, der Musikgeschmack sich änderte und heute jüngere Chöre im Vordergrund stehen. Wie sich das für einen Gesangsverein gehört, wurden selbstverständlich auch einige bekannte Weihnachtslieder gesungen. Alle Gäste sangen gemeinsam am Klavier begleitet von Rolf Schimmer. Später stellten sich die Männer dann in richtiger Chorformation auf, um den anderen Gästen im gut besuchten Saal noch zwei besonders beliebte Weihnachtslieder in vierstimmigem Chorsatz zu präsentieren: zuerst die Weihnachtsglocken und dann das bekannte Trommellied. Elisabeth Klett und Manfred Stotz lasen einige weihnachtliche Geschichten und Gedichte vor. Besonders zum Schmunzeln regte das Gedicht über Lametta (und Sauerkraut) an, und Manfred Stotz wies auch extra darauf hin, dass die letzte deutsche Fabrik für Lametta ihre Produktion einstellt – Lametta ist out. Im neuen Jahr wird der Sängerbund Germania Eppelheim 115 Jahre alt, und aus diesem Anlass steht im Sommer ein gemeinsames Konzert des Männerchores und der Joyful Voices auf dem Plan. Wer Interesse hat, dabei in einem der Chöre mitzusingen, ist gerne willkommen, und kann gerne einmal vorbeikommen: Die Joyful Voices proben jeden Montagabend (19:45 Uhr), der Männerchor probt jeden Mittwochabend (20:00 Uhr) jeweils im Saal des Goldenen Löwen.



(Bild:) Thomas Hübler, Werner Ernst, Dieter Stephan, Michael Seydel

SKC Frei Holz

Frei Holz will zurück in die Erfolgsspur

Am 13. Spieltag der 2. Bundesliga Süd empfängt der SKC Frei Holz Eppelheim die TSG Heilbronn in der Classic Arena Eppelheim. Nach der unglücklichen Niederlage beim Rückrundenauftritt und letzten Spiel im Kalenderjahr 2015 will Frei Holz zurück zur Erfolgsspur. Mit Heilbronn kommt am Samstag wohl der richtige Gegner zur richtigen Zeit. Bekanntlich sind die Frei Holz Akteure in diesem Spiel besonders motiviert und werden alles Notwendige tun um dieses Spiel für sich zu entscheiden. Heilbronn steht mit 6:18 Punkten auf dem 10. Tabellenplatz und

spielt mehr oder weniger gegen den Abstieg. Im Lager der Frei Holz wird man sich aber weniger mit dem Gegner beschäftigen, sondern versuchen die eigenen Stärken auf der Bahn abzurufen. Die endgültige Mannschaftsaufstellung wird sich erst kurzfristig entscheiden.

Aufgrund der, im Anschluss an das Spiel stattfindenden, Winterfeier des SKC Frei Holz Eppelheim beginnt das Spiel schon um 15Uhr.

Schützenvereinigung



Neujahrsschießen

Bei der Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim wurde das neue Jahr standesgemäß begrüßt: am ersten Sonntag in diesem Jahr fand das traditionelle Neujahrsschießen statt. Zahlreiche Mitglieder und Freunde der SVgg kamen am 03.01.2016 ins Schützenhaus. Die Vorjahressiegerin, May Schmitt, hatte festgelegt, dass mit dem schwedischen Ordnanzgewehr (6,5 x 55 mm) geschossen wird. Dieser Herausforderung stellten sich 5 Schützinnen und 17 Schützen: jeder der 22 Teilnehmer hatte einen Probeschuss und drei Wertungsschüsse, wobei auf eine Entfernung von 50 Metern sitzend aufgelegt geschossen wurde. Oliver Zeh belegte mit 29 von 30 Ringen den ersten Platz und entschied damit das diesjährige Neujahrsschießen für sich. Mit nur einem Ring weniger (28 von 30 Ringen) erreichte Michaela Magenreuter den zweiten Platz. Axel Richter landete mit ebenfalls 28 von 30 Ringen auf Platz drei.



Wir gratulieren den platzierten Schützen und sind bereits heute gespannt, mit welcher Wettkampfwaffe uns Oliver Zeh beim nächsten Neujahrsschießen überrascht. Ein Dankeschön geht an Klaus Schwegler, der an diesem Tag die Schießleitung übernommen hat und sich auch um die Auswertung und Siegerehrung gekümmert hat. Nach dem Wettkampf ging man dann zum gemütlichen Teil über und saß in geselliger Runde in den Räumen der Schützenvereinigung zusammen. Es wurden interessante Gespräche geführt und man diskutierte über die unterschiedlichsten Themen. Außerdem nutzten viele die Zeit zum allgemeinen Erfahrungsaustausch. Und auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt, so dass nach dieser kurzweiligen Veranstaltung niemand hungrig nach Hause ging. Die Schützenvereinigung 1912/13 Eppelheim wünscht ihren Mitgliedern und Freunden für das neue Jahr alles Gute, viel Glück und Gesundheit - und allen Schützinnen und Schützen GUT SCHUSS!

TVE Handball www.tv-eppeheim.de



Landesliga (Männer): PSV HD – TVE, Sonntag, 10. Januar 2016 17:19 (8:8)

Mit Kampf und Krampf zum Punktgewinn

Für Handballästheten war dies ein verlorener Abend, doch im Eppelheimer Lager feierte man dessen ungeachtet den 17:19 (8:8) Erfolg in der ungeliebten Hasenleiserhalle, die Heimstätte des PSV Heidelberg ist, der sich, aus welchen Gründen auch immer, den für eine in Deutschland entstandene Sportart merkwürdig anmutenden Beinamen „Knights“ zugelegt hat. Zur Entschuldigung der beiden Mannschaften muss angeführt werden, dass der PSV erheblich geschwächt antreten musste, wesentliche Stützen der Mannschaft standen nicht zur Verfügung. Eppelheim war zwar mit voller Kapelle angerückt, hatte aber auf Grund der Hallenbelegung durch die Fußballer so gut wie nicht trainieren können, hatte zudem die vielen Niederlagen der letzten Jahre im Kopf, die erst einmal abgeschüttelt werden wollten, und das alles ohne das geliebte Harz.

So begann das Spiel auch zerfahren und fehlerbehaftet, nach drei Ballverlusten führten die Hausherren mit 2:0, ehe Robin Erb und Patrick Brendel erstmals trafen und den Ausgleich markierten. Und so setzte sich das Geschehen fort, der PSV legte vor, der TVE glich aus. In der 14. Minute nahm Eduard Heier seine Auszeit, doch die erste Führung der Gäste war schnell wieder egalisiert (6:6), dann gelang keiner Mannschaft mehr ein Tor, was nun Frank Denne bewog, es mit einer Unterbrechung zu versuchen (25.). Und er hatte Erfolg, sein Team ging mit 8:6 in Führung, doch Steffen Müller und Robin Erb glichen noch vor der Pause aus.

Nach Wiederbeginn waren es nun die Gäste, die ihre gefühlte Überlegenheit auch in einen zwei Tore Vorsprung umsetzen konnten, der bis Mitte der Spielhälfte gehalten wurde (11:13), als die Hausherren nun ihrerseits doppelt erfolgreich waren. Es folgten drei Treffer des TVE, doch wieder konnten die „Ritter“ kontern, aber von nun an stand das Abwehrbollwerk der Grünen sicher und der Angriff verwertete seine Chancen, mit dem 16:19 durch Domenik Sauer war das Match entschieden.

„Schön war es nicht, aber ungemein wichtig“, meinte Coach Heier nach dem Abpfiff, „endlich haben wir uns hier einmal durchgesetzt.“ Loben konnte man wieder einmal den Abwehrverbund, der Angriff blieb vor allem in der 1. Hälfte weit hinter seinen Möglichkeiten zurück. Im zweiten Durchgang erreichte man eine Abschlussquote von knapp über 50%, ohne Harz zufriedenstellend. Wenn nun wieder geregeltes Training beginnt, kann es eigentlich nur bergauf gehen, am nächsten Sonntag geht es nämlich gegen den Tabellenführer. (we)

TVE: Kriechbaum; Brendel (2), Geier, Stotz (2), Erb (5/1), Späth, Hofmann (1), Scheffzek (1), Sauer (2), Stroh (3), Dürr (1), Marz Müller (2)

Weitere Spiele:

Samstag, 09. Januar 2016

B-Jugend (männlich) Landesliga: TSG Dossenheim – TVE 29:22

Sonntag, 10. Januar 2016

E-Jugend (männlich): PSV HD – TVE 342:24

2. Kreisliga (Damen): SC Sandhausen – TVE 17:25

2. Kreisliga (Männer 2): PSV HD II – TVE II 27:36 (11:16)

Nattern überraschen die Knights in ihrer eigenen Burg: klarer Auswärtssieg!

Das Kalenderjahr 2016 begann am späten Sonntagabend erfolgreich für die Nattern, denn man konnte ein wichtiges Spiel gegen einen unbequemen Gegner locker mit 27:36 (11:16) gewinnen und bleibt weiterhin erster Verfolger von Spitzenreiter Kirchheim. Für einen stimmungsvollen Auftakt sorgte das Landesligateam, welches unmittelbar vorher die Partie gegen die Knights mit 19:17 für sich entscheiden konnte. So fuhr der Gesamtverein einen Doppelsieg gegen die Heidelberger Rivalen ein.

„Wir taten uns letztes Jahr gegen diesen Gegner extrem schwer (31:29, 32:32) und wussten daher ungefähr was auf uns zukam. Daher haben wir konzentriert gespielt“, so Eppelheims Torhüter Konstantin Urbach. Die Nattern mussten auf die verhinderten Rouven Schwegler und Leo Holtmann verzichten, es fehlten also

zwei echte Leistungsträger. Allerdings konnten diese Ausfälle gut durch Marc Hornung, Dane Späth und die A-Jugendlichen Carsten Geier und Yannick Marz (Debüt in der 1b) kompensiert werden. Dazu war England-„Legionär“ Peter Schichtel auf Heimatbesuch kurzfristig verfügbar. Der schwerwiegendste Ausfall betrifft jedoch Abwehrchef und Goalgetter (Führender in der Liga-Torjägerliste) Daniel Sauer: er erlitt in der Weihnachtspause einen Bizepssehnenriss und wird den Rest der Saison ausfallen.

Zu Beginn des Spiels wurde gleich hohes Tempo gefahren und schnelle Tore von beiden Teams erzielt. Doch nach zehn Minuten konnten sich die Nattern erstmals etwas absetzen und mit 5:7 in Führung gehen. Beide Mannschaften hatten sich zu diesem Zeitpunkt schon mehrere technische Fehler geleistet. Einen starken Auftritt legte dann der eingewechselte Rückraumakteur Marc Hornung hin (Ex-Knight), der vier Tore in Serie erzielte und so das Ergebnis auf 10:14 schraubte (25.). Zur Halbzeit stand es 11:16.

Spielertrainer Andi Horvath, heute selbst mit 7 Treffer bester Schütze der Nattern, brachte zur zweiten Halbzeit Patrick Kastl im Tor für den eigentlich souverän agierenden Urbach. Eine Maßnahme, die jedoch sofort fruchtete, denn Kastl entschärfte gleich drei Bälle in Folge. In der Folge entwickelte sich ein zerfahrenes Spiel, in dem beide Teams nicht mehr die Intensität der ersten 30 Minuten zeigten. Allerdings geriet die Führung der Nattern niemals mehr ernsthaft in Gefahr, denn mindestens vier Tore lag man immer vorne. Gegen Ende der Partie schraubte man den Abstand sogar noch auf neun Tore und verbuchte somit ein starkes Torverhältnis von +71 auf der Habenseite.

„Wir haben zwar nicht alles getroffen, uns auch unüberlegte Würfe genommen, aber summa summarum sind 36 Tore ohne Harz aller Ehren wert“, kommentierte der Spielmacher Steffen Wallberg die Partie. Nächste Woche Samstag geht es zum Auswärtsspiel beim Tabellendritten SG Walldorf 2. (ku)

PSV: Schmitt; Weigel (3), Ramos (5), Ehrmann (6), Frirdich (1), Moldenhauer (8/6), Weitzel, Heck, Bernickel (3), Nitka (1), Naab.

TVE: Urbach, Kastl; Schichtel, Richter, Geier, Meyer (6), Späth (3), Hoch (2), Horvath (7/6), Metzler (4), Wallberg (5/2), van Huuksloot (2), Marz (3), Hornung (4).

Vorschau – die nächsten Spiele:

Landesliga (Männer): HSG St. Leon/Reilingen – TVE, Sonntag, 17. Januar 2016, 16.30 Uhr, Harreshalle St. Leon/Rot

So manche Zweifler gab es selbst in den eigenen Reihen, die es den TVE-Handballern nicht zugetraut hätten, dass sie ihre unglaubliche Form auch ins neue Jahr retten, vor allem weil die Truppe nach den vier Wochen Winterpause einen Gegner vor der Brust hatte, gegen den sie in den letzten Jahren selten gut ausgesehen hatte. Doch auch beim PSV Heidelberg, bei dem das Team von Ede Heier in den letzten Spielzeiten meist leer ausgegangen war, ging man diesmal als Gewinner vom Feld und schloss somit eine sowieso schon unglaubliche Hinrunde erfolgreich ab. Und auch, wenn es nach der handballlosen Zeit keine absolute Gala-Vorstellung war, so stimmten doch wie vor der Spielpause Einsatz und Kampfeswille und vor allem die starke Abwehr war am Ende abermals der Siegggarant. Auf sie, im Zusammenspiel mit den Torhütern, wird es auch beim kommenden Schlagabtausch ankommen, einem richtigen Spitzenspiel. Schließlich trifft zum Rückrundenauftritt am Sonntag der Zweite aus Eppelheim auf den aktuellen Spitzenreiter, die HSG St.Leon/Reilingen (17.01. - Anpfiff 16.30 Uhr, Sportzentrum Harres), die ebenfalls mit einem Sieg ins neue Jahr gestartet ist. Besondere Brisanz gewinnt die Begegnung auch noch dadurch, dass beide Teams punktgleich sind, jeweils 20:6 Zähler haben die Kontrahenten auf ihrem Punktekonto. Auf den ersten Blick überrascht es da, dass der TVE trotzdem auf Rang 2 geführt wird, schließlich weist er das bessere Torverhältnis im Gegensatz zur HSG auf, doch da die Eppel Männer das Hinspiel in eigener Halle knapp mit 25:26 verloren haben und die Tabelle nach dem direkten Vergleich errechnet wird, hat das schon alles seine Richtigkeit. Und letztlich liegt es ja an den Gästen, nach dem kommenden Spieltag an der Rangfolge etwas zu ändern, mit einem Zwei-Tore-Erfolg würde man den Platz an der Sonne übernehmen. Doch da haben die Gastgeber natürlich Einwände und wahrscheinlich auch schlagkräftige Gegenargumente, so gilt es vor

allem den starken Rückraum der St.Leoner in den Griff zu bekommen, der sowohl wurfgewaltig als auch spielstark ist. Folglich wird die TVE-Mannschaft alles in die Waagschale werfen müssen, um der HSG Paroli bieten zu können, doch wirklich Druck verspüren die Eppelheimer nicht, schließlich hat sich an der Zielsetzung, am Ende unter die ersten sechs Teams zu kommen, nichts geändert. Doch andererseits gefällt natürlich auch die Höhenluft und es wäre gelogen zu behaupten, dass man in Eppelheim derzeit nicht gerne auf die Tabelle schaut. Das wird aber auch nach dem kommenden Spiel so bleiben - egal, wie es ausgeht. (re)

Weitere Spiele:

Samstag, 16. Januar 2016
D-Jugend (männlich) Kreisliga: TV Bammental – TVE, 13 Uhr, Elenzhalle Bammental
2. Kreisliga (Männer 2): SG Walldorf Astoria II – TVE II, 17 Uhr, Astoriahalle Walldorf

Sonntag, 17. Januar 2016
A-Jugend (männlich) Badenliga: HSG St. Leon/Reilingen – TVE, 12.35 Uhr, Harreshalle St. Leon/Rot
E-Jugend (männlich): SG HD Kirchheim – TVE, 12.50 Uhr, Sportzentrum HD Süd
2. Kreisliga (Damen): SG Walldorf Astoria II– TVE, 18 Uhr, Astoriahalle Walldorf

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Abwechselreiche Saisonvorbereitung

Mitten in der Saisonvorbereitung auf die Hallensaison befinden sich die TVE-Leichtathleten. So war nach vielen Trainingseinheiten der Nikolauslauf in Bad Schönborn eine willkommene Abwechslung. Sandra Gröschel (W15) konnte hier bei ihrem ersten Start für den TVE über die 2,2 km lange Schülerstrecke in 9:36 min ihre Altersklasse gewinnen. Nadja Kimmel (WJU18) kam über die gleich lange Jugendstrecke mit 9:00 min auf den 6. Platz. Philipp Metzler (16. Platz) konnte sich im Hauptlauf der Männer über die anspruchsvollen 10 km auf 40:39 min verbessern. Im Schülerlauf über die 700 m lange Rundstrecke kam Noah Christen (M6) in 3:41 min auf den 6. Platz, Semjon Babic (M7) in 3:36 min auf den 11. Platz und Jonas Christen (M7) in 3:44 min auf Platz 15. Am 24.12. trafen sich traditionell am Vormittag wieder etliche Aktive, Jugend und Schüler zu einem lockeren Training auf dem TVE-Sportgelände, um sich vor den Feiertagen bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen noch ein wenig zu bewegen.



TVE Turnen

Ho, ho, ho.....alle Jahre wieder.

Es war mal wieder so weit. Der diesmal etwas andere Nikolaus kam ins Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 2-4 Jahre. Denn diesmal war der Nikolaus etwas kleiner.....aber mindestens genauso gut. Zuerst wurde dem Nikolaus natürlich ein Nikolauslied vorgesungen. Das hat blendend geklappt. Aber der Nikolaus wollte natürlich sehen was die Kinder das ganze Jahr über gelernt haben. Das liesen sich die Kinder nicht zweimal sagen, es wurde balanciert, gesprungen und gerannt. Dafür hatte der Nikolaus im Anschluss für jedes Kind eine Überraschung in seinem Sack. Für Eltern gab es Kaffee und selbstgebackene Plätzchen beim gemütlichen Zusammensein. Alles in allem: Es war ein super schöner Nachmittag. Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an unseren Nikolaus Simon Schuhmacher, der zum ersten Mal selbst der Nikolaus sein durfte.



TVE Volleyball

Rundum gelungener Jahresabschluss der TVE-Volleyballer

In der Saison 2014/2015 gelang der Damenmannschaft des TVE der seit einigen Spielzeiten angepeilte Aufstieg in die Bezirksliga. Man durfte nun gespannt sein, wie sich die Mannschaft in der höheren Spielklasse schlagen würde. Aufgrund einiger Spielverlegungen absolvierten die Damen bislang erst 4 Spiele. Zum Auftakt gab es einen 3:0-Sieg gegen VSG Mannheim 3; es folgten Niederlagen gegen SG Hohensachsen (1:3) und TV Heppenheim (2:3). Am 28.11. trat das Team beim ASC Feudenheim 2 an. In einem ausgeglichenen Spiel wurden der erste und dritte Satz verloren, aber der zweite und vierte gewonnen, sodass es in den Tiebreak ging. Dieser begann mit einem 3:7-Rückstand, doch es gelang, den Spieß noch umzudrehen und mit 15:13 zu gewinnen. Die Damen stehen nun mit 6 Punkten aus 4 Spielen im Mittelfeld der Tabelle und haben eine gute Ausgangsposition für den Klassenerhalt.

Das Ziel der Herrenmannschaft in der vergangenen Saison 2014/2015 war der Klassenerhalt in der Bezirksliga. Dieses Ziel wurde übertroffen, am Ende belegten die Herren den dritten Platz in der Bezirksliga hinter dem TV Schwetzingen, der zwar in beiden direkten Duellen besiegt werden konnte, aber bei gleichvielen erzielten Punkten einen Satz mehr gewonnen hatte. Schwetzingen stieg in die Landesliga auf, doch bei den Eppelheimer Herren verflieg die Trauer über den denkbar knapp verpassten Aufstieg schnell: Die aktuelle Personallage erlaubt ein Träumen von Aufstiegen in ungeahnte Höhen nicht und es war klar, dass ein Bestehen in der neu zusammengesetzten Bezirksliga schwer genug werden würde. Trotz des knapp verpassten Aufstiegs im Vorjahr wurde für diese Spielzeit also wieder nur der Klassenerhalt als Ziel ausgegeben. Dass die laufende Spielzeit mit fünf Niederlagen in Folge begann, verschweigen wir an dieser Stelle und springen direkt zum Spieltag am 28.11.2015, an dem ein 3:1-Sieg beim VC Walldorf errungen werden konnte. Dieser war wichtig für die Stimmung im Team, zumal der letzte Eppelheimer Sieg gegen Walldorf lange zurückliegt. Am 12.12.2015 empfingen die Herren zum Heimspieltag die TG Sandhausen und die VSG Ubstadt/Forst 2. Das Duell gegen die in Bestbesetzung angetretenen Sandhäuser war eine gewohnt

knappe Angelegenheit. Der erste Satz konnte mit 29:27 gewonnen werden, in den nachfolgenden Sätzen gelang es unserem Block allerdings zu selten, den Hauptangreifer Sandhausens entscheidend zu stören, sodass diese knapp verloren gingen und wir uns mit einer 1:3-Niederlage abfinden mussten. Mit hängenden Köpfen trat man gegen die VSG Ubstadt/Forst 2 an und leistete in den ersten zwei Sätzen gegen einen stark aufspielenden Gegner kaum Gegenwehr und gab diese deutlich ab (9:25, 14:25). Erst im dritten Satz, der auch mit einem deutlichen Rückstand begann, und als niemand in der Halle mehr für möglich hielt, dass dieses Spiel noch zu drehen sei, fanden die Eppelheimer Herren ins Spiel und gewannen mit 25:17. Der vierte Satz entwickelte sich zu einem Krimi und die 25 Punkte, die üblicherweise zum Sieg benötigt werden, reichten bei weitem nicht aus. Nach mehreren ungenutzten Satzbällen und einigen abgewehrten Matchbällen des Gegners, erkämpften die Eppelheimer, auch dank lautstarker Unterstützung der Zuschauer einen 36:34-Satzgewinn und retteten sich in den Tie-Break. Auch in diesem kämpfte man sich Punkt für Punkt bis zum Stand von 13:13 und es drohte ein ähnlich langer Kampf wie im vierten Satz. Doch diesmal gelang es, den Sack schneller zuzumachen: Der Satz wurde mit 15:13 gewonnen und ein verrücktes Spiel trotz insgesamt 99:104 Ballpunkten mit 3:2 Sätzen gewonnen.



Das Foto zeigt die Herren des TVE mit neuen Freunden nach dem Sieg gegen VSG Ubstadt/Forst 2. In der Tabelle stehen die Herren zum Jahreswechsel noch auf dem vorletzten Tabellenplatz und somit auf einem Abstiegsplatz; dies gilt es in der Rückrunde zu korrigieren.



Um den Zusammenhalt zwischen den Mannschaften zu stärken, trafen sich die TVE-Volleyballer am 18.12. zur sportlichen Weihnachtsfeier in der Ernst-Knoll-Halle.

Verein der Gartenfreunde



Wir wünschen unseren Mitgliedern ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Die Vorstandschaft

Verein der Vogelfreunde 1962 e.V.



Vogelfreunde treffen sich zum Feiern im „Adler“

Bei der Winterfeier werden langjährige Mitglieder geehrt (sg). Die Mitglieder des Vereins der Vogelfreunde treffen sich zu ihrer Winterfeier am 23. Januar um 18 Uhr in der Gaststätte „Zum Adler“. Die Vorstandschaft ehrt in diesem Rahmen langjährige Mitglieder und engagierte Züchter. Anmeldungen zur Winterfeier nimmt Schriftführer Rolf Beigel bis zum 19. Januar unter der Telefonnummer 06221-765515 entgegen.

Informationen, Kulturelles

AVR



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eppelheim Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Januar 2016

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll 09.*/21.	Biomüll 08.*/20.	Grüne Tonne plus 02.*/15.*/28.	Glasbox 09.*.
-----------------------------	----------------------------	--	-------------------------

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz 08.*/20.	Grünschnitt 08.*/20.	Elektro/Schrott Altkleider/Schuhe 09.*/27.
--------------------------------------	--------------------------------	--

Schadstoffsammeltermine:

In diesem Monat findet keine Schadstoffsammlung statt.

*Info: Bei rot markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Kleinkunst in Eppelheim



Foto: Norbert Lenhardt

Haus! Auto! Pferd!
Evas Schwestern

Fr. 19. März 2016, 20 Uhr

NEUJAHRSKONZERT Wiener Walzerklänge

Musikalische Leitung: Johanna Weitkamp

Samstag, 16. Januar 2016, 19:30 Uhr
(Einlass ab 19 Uhr)

SAP sinfonie
orchester
making the world sound better



Eintritt: 18 EUR - FREIE PLATZWahl!

Kartenverkauf:
Rathaus Eppelheim, Schulstraße 2,
Zi. 22, 1. OG, Tel. 06221 794-402

Die Einnahmen kommen vollständig dem Sozialfonds Eppelheim zugute

Musikschau Spiel in Eppelheim



Foto: Achim Zeppenfeld

Die Harry Belafonte Story
mit Ron Williams, Daniela Kiefer, u.a.

Do. 21. April 2016, 20 Uhr

Weitere Infos
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Kartenverkauf
Rathaus Eppelheim, Tel 06221 794-402
Bücherpunkt am Rathaus, Tel 06221 7570053
www.reservix.de

